



Peitzer Land Echo

Beilage: Amtsblatt für das Amt Peitz/Amtske łopjeno za amt Picnjo mit seinen Gemeinden Drachhausen/Hochoza, Drehnow/Drjenow, Heinersbrück/Móst, Jänschwalde/Janšojsce, Tauer/Turjej, Teichland/Gatojsce, Turnow-Preilack/Turnow-Póituk und der Stadt Peitz/Picnjo
15. Jahrgang · Nr. 3 · Amt Peitz, 27.03.2024

Ein erholsames

Osterfest

wünscht Ihnen und Ihren Familien
das Amt Peitz.

Kerstin Lichtblau
amtierende Amtsdirektorin

René Sonke
Amtsausschussvorsitzender



In dieser Ausgabe

Von Amts wegen	Seite 3
Aus der Redaktion	Seite 7
Aus den Gemeinden	Seite 7
Kultur	Seite 11
Damals war's	Seite 14
Serbske žywjane	Seite 16
Wirtschaft und Soziales	Seite 17
Vereinsleben	Seite 22
Von unseren Feuerwehren	Seite 24
Sport	Seite 25
Menschen in unserer Mitte	Seite 25
Kirchliche Nachrichten	Seite 27

Nächste Ausgabe Nr. 5/2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Dienstag, 9. April 2024, 12:00 Uhr
E-Mail: peitz@peitz.de oder richter@peitz.de

Annahmeschluss für Anzeigen:

Dienstag, 16. April 2024, 9:00 Uhr
E-Mail: f.bertram@wittich-herzberg.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 19. April 2024



www.peitz.de



Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Franziska Bertram

Ihre Medienberaterin vor Ort

0171 8350149

f.bertram@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Impressum

Herausgeber:

Amt Peitz, Die Amtsdirektorin des Amtes Peitz
- verantwortlich für den redaktionellen Teil: amtierende Amtsdirektorin Kerstin Lichtblau,
03185 Peitz, Schulstr. 6, Telefon: 035601 38-0, Fax: 38-170
- Redaktion Peitzer Land Echo: Tel.: 035601 38-115, Fax: 38-177,
www.peitz.de, E-Mail: peitz@peitz.de

Verlag und Druck:

- LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeine Geschäftsbedingungen.

Anzeigenannahme/Beilagen:

- Agentur Peitz, 03185 Peitz, Juri-Gagarin-Str. 11, Tel.: 035601 23080, E-Mail: a.benke@agentur-peitz.com

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das „Peitzer Land Echo“ wird an alle erreichbaren Haushalte in den amtsangehörigen Gemeinden kostenlos verteilt. Erscheinungstag (einmal im Monat) ist ein Mittwoch bei einer Auflagenhöhe von 6.500 Stück pro Ausgabe. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abpreis von 71,88 Euro (incl. MwSt. und Versand) oder per PDF je 4,99 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für an das Amt Peitz eingesandte Textbeiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung, im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.
© für die Vignetten: Meinhard Bärmich, Drachhausen.



AMT PEITZ
Amt Picnjo
Schulstr. 6
03185 Peitz

Bürgertelefon: 035601 380
Fax: 035601 38170
E-Mail: peitz@peitz.de
Internet: www.peitz.de

Das Amt und das Bürgerbüro haben wie folgt geöffnet:

Bürgerbüro:

Tel.: 035601 38-191, -192, -193
Fax: 035601 38-196
E-Mail: buergerbuero@peitz.de

Dienststunden Bürgerbüro:

Mo., Do.: 08:30 bis 11:30 Uhr & 13:30 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:30 bis 11:30 Uhr & 13:30 bis 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Fr.: 08:30 bis 12:00 Uhr
Sa.: jeden 2. und 4. Samstag im Monat 08:30 bis 12:00 Uhr

Dienststunden der Fachämter:

Mo., Do.: 08:30 bis 11:30 Uhr & 13:30 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:30 bis 11:30 Uhr & 13:30 bis 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Fr.: 08:30 bis 12:00 Uhr

Kultur- und Tourismusamt/Tourist-Information

03185 Peitz, Markt 1/Rathaus
Tel.: 035601 8150, E-Mail: tourismus@peitz.de
Mo. bis Fr. 08:30 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 17:00 Uhr

Amtsbibliothek

03185 Peitz, Schulstr. 8
Tel.: 035601 892290, E-Mail: bibliothek@peitz.de
Mo.: 10:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 10:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Do.: 09:00 bis 17:00 Uhr
Fr.: 09:00 bis 14:00 Uhr

Kommunale Partnerschaften

Amt Peitz	und	Gemeinde Zbaszynek, Polen	Gemeinde Zielona Gora, Polen
		seit dem 26.02.2000	seit dem 16.09.2007

	und			und	
		seit dem 03.08.2001			seit dem 15.02.2000
	und			und	
		seit dem 02.04.2006			seit dem 07.07.2006



Fundbüro

Datum der Anzeige	Fundort	Fundgegenstand
23.02.2024	vorm Amtsgebäude am Fahrradständer, in Peitz	schwarzes Fahrradschloss ohne Schlüssel
28.02.2024	Oberschule, in Peitz	schwarzes Handy von Samsung mit durchsichtiger Hülle (Motiv: Herzchen)
08.03.2024	Oberschule, in Peitz	Sportsachen und andere diverse Kleidungsstücke
29.02.2024	Paul-Dessau-Str. in Peitz	Grüner Wellensittich

Die Fundsachen können nach Terminvereinbarung im Bürgerbüro abgeholt werden.

Ein entsprechender Eigentumsnachweis ist zu erbringen.

Müllentsorgung

Restmüll

gerade Woche: Fr., 05.04.*, 19.04.

Jänschwalde-Ost, OT Drewitz, OT Drewitz - Am Pastling, OT Grießen

gerade Woche: Di., 02.04.*, 16.04.

Drachhausen, Drehnow, Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese, WT Sawoda, OT Jänschwalde-Dorf, Jänschwalde-Kraftwerk, Tauer, OT Schönhöhe, OT Bärenbrück, OT Maust, OT Neuendorf, OT Turnow, OT Preilack, Stadt Peitz

Biotonne

Dienstag (ungerade Woche): 09.04., 23.04.,

Drachhausen, Drehnow, OT Turnow, Stadt Peitz

gerade Woche: Mi., 03.04.*, 17.04.

Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese, WT Sawoda, OT Jänschwalde-Dorf, OT Jänschwalde-Ost, OT Drewitz, OT Drewitz/Am Pastling, OT Grießen, Tauer, OT Schönhöhe, OT Bärenbrück, OT Maust, OT Neuendorf, OT Preilack

Blaue Tonne/Papier

Mo., 22.04. Heinersbrück, WT Radewiese, WT Sawoda

Mi., 24.04. Kraftwerk Jänschwalde

Mo., 01.04.* OT Grötsch, OT Maust, OT Schönhöhe, OT Bärenbrück, OT Turnow, OT Preilack

Fr., 05.04.* OT Grießen

Mo., 08.04. OT Jänschwalde-Dorf, OT Jänschwalde-Ost, OT Drewitz, OT Drewitz/Am Pastling, OT Neuendorf, Tauer

Mi., 17.04. Drachhausen, Drehnow, Stadt Peitz

Gelbe Tonne

Di., 23.04. Drachhausen, Drehnow

Mi., 03.04.* Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese, WT Sawoda

Tauer, OT Schönhöhe, OT Bärenbrück

Do., 25.04. Kraftwerk Jänschwalde

Mo., 15.04. Preilack

Mi., 10.04 Neuendorf

Mi., 17.04. Jänschwalde-Dorf, Jänschwalde-Ost, OT Drewitz, OT Drewitz Am Pastling, OT Grießen

Do., 18.04. OT Maust

Fr., 19.04. OT Turnow, Peitz – Ausbau Windmühle

Gelbe Tonne Stadt Peitz:

Do., 25.04.

Am Bahnhof, Am Gerichtspark, Am Hammergraben, Am Malxebogen, Am See, Am Teufelsteich, Amselweg, An der Malxe, Artur-Becker-Str., August-Bebel-Str., Badesees Garkoschke, Bergstraße, Blüchers Vorwerk, Brunnenplatz, Cottbuser Str., Elster-Ausbau, Feldstraße, Festungsweg, Finkenweg, Frankfurter Str., Frankfurter Str. Ausbau, Gartenstr., Graureiherstr., Hauptstraße, Hirtenplatz, Hornoer Ring, Jahnplatz, Juri-Gagarin-Str., Kurze Str., Lieberoser Str., Lindenstr., Lutherplatz, Lutherstraße, Markt, Martinstraße, Mauerstraße, Maxim-Gorki-Str., Meisenring, Mittelstraße, Ottendorfer Ausbau, Ottendorfer Str., Pappelweg, Paul-Dessau-Str., Pfuhlstraße, Plantagenweg, Richard-Wagner-Str., Ringstraße, Schulstraße, Spreewaldstr., Str. d. Völkerfreundschaft, Um die Halbe Stadt, Wallstraße, Wiesenstr., Wiesenvorwerk, Wilhelm-Külz-Str., Ziegelstraße

Do., 11.04.

Ackerstraße, Ahornweg, Alte Bahnhofstraße, Am Erlengrund, An der Gärtnerei, An der Glashütte, Dammzollstr., Elias-Balthasar-Giesel-Str., Ernst-Thälmann-Str., Feldweg, Festungsgraben, Fischerstraße, Friedensstr., Gewerbebark, Gottlieb-Fabrizius-Str., Grüner Weg, Gubener Str., Gubener Vorstadt, Gubener Vorstadt Ausbau, Heinrich-Mosler-Ring, Holunderweg, Hüttenwerk, Hüttenwerk Ausbau, Karl-Kunert-Str., Karl-Liebkecht-Str., Kirchweg, Kraftwerkstraße, Rudolf-Breitscheid-Str., Siedlungsstraße, Triftstraße, Weidenweg

Feiertagsregelung*

Fällt in die Entsorgungswoche ein gesetzlicher Feiertag, so verschieben sich von diesem Feiertag an gerechnet, alle Entsorgungstermine um einen Tag in Richtung Samstag. Sonderregelungen sind möglich.

Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen!

Schließtage für das Bürgerbüro des Amtes Peitz für das Jahr 2024

Am
Freitag, 10.05.2024 und am Samstag, 11.05.2024,
Samstag, 08.06.2024,
Montag, 10.06.2024,
Montag, 23.09.2024
Freitag, 04.10.2024,
Montag, 23.12.2024,
Freitag, 27.12.2024 und am 28.12.2024,
Montag, 30.12.2024,
bleibt das Bürgerbüro geschlossen.



Druck
Über 50 Jahre
Know-how.

LINUS WITTICH
Medien KG

Öffnungszeiten der Peitzer Museen ab 25. März 2024

Festungsturm sowie Eisenhütten- und Fischereimuseum

April – Oktober:

Montag – Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr

Samstag/Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr

Feiertage auf Anfrage

Freitag: Ruhetag, Gruppenführungen auf Anfrage

Öffnungszeiten über Ostern 2024

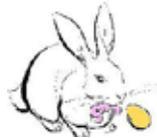
Festungsturm sowie Eisenhütten- und Fischereimuseum

Karfreitag, 29. März geschlossen

Ostersamstag, 30. März 13:00 – 17:00 Uhr

Ostersonntag, 31. März 13:00 – 17:00 Uhr

Ostermontag, 1. April 13:00 – 17:00 Uhr



Kleiner Tipp: Vielleicht versteckt sich zwischen den Ausstellungsstücken die eine oder andere Kleinigkeit.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Ihr Museumsteam



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

AUSSERDEM: OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER
KALENDER | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL U. V. M.

Broschüren



Flyer



Roll-Up's



Durchschreibesätze



Alles aus einer Hand.



Stellenausschreibung Finanzbuchhalter (m/w/d)

Die GeWAP Gesellschaft für Wasserver- und Abwasserentsorgung -Hammerstrom/Malxe – Peitz mbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Finanzbuchhalter (m/w/d) zur unbefristeten Anstellung in Vollzeit.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,0 Stunden.

Der Arbeitsort ist Peitz.

Zu den Hauptaufgaben des Finanzbuchhalters gehören:

- Bearbeitung der Finanzbuchhaltung inkl. Anlagenbuchhaltung und Auftragsverwaltung
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschaftsplänen und Budgetplanungen in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung/Betriebsleitung
- Mitwirkung bei der Erstellung von Bilanzen und Jahresabschlüssen sowie deren Prüfung
- kaufmännisches Controlling
- Mitwirkung bei der Klärung steuerlicher Fragen
-

Folgende fachliche und persönliche Voraussetzungen erwarten wir:

- abgeschlossene Weiterbildung zum Finanzbuchhalter (m/w/d) alternativ
- andere abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit der Bereitschaft zur zeitnahen Erlangung dieser Qualifikation
- sicherer Umgang mit MS Office Produkten
- hohe Zahlenaffinität, kaufmännische Gründlichkeit und ergebnisorientierte Denkweise
- hervorragendes Zeit- und Selbstmanagement sowie schnelle Auffassungsgabe
- Diskretion, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Team- und Integrationsfähigkeit

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- vorhandene betriebswirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere im internen und externen Rechnungswesen
- Kenntnisse im kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung in Anlehnung an den TVöD-VKA.

Schriftliche Bewerbungen (nicht per E-Mail) sind **bis zum 12.04.2024** (Eingang GeWAP mbH) zu richten an:

GeWAP Gesellschaft für Wasserver- und Abwasserentsorgung -Hammerstrom/Malxe- Peitz mbH
Kraftwerkstraße 28a
03185 Peitz

Ihre Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen Frau Nicole Peterziel vorab gern unter:

Tel.: 035601 8085821

E-Mail: nicole.peterziel@gewap-tav.de

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zu elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Auf eine Eingangsbestätigung und auf Zwischennachrichten der ausschreibenden Stelle wird verzichtet. Wenn Sie eine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie bitte eine ausreichend frankierten Rückumschlag bei.



Stellenausschreibung

Das Amt Peitz/Picnjo sucht zum **01.06.2024** eine

sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d/k.A.)

- in Teilzeit 30 Stunden/Woche / unbefristet -

für die Schulsozialarbeit an der Grundschule Krabat Jänschwalde. Hauptsächlicher Arbeitsort ist die Grundschule Krabat in der Gemeinde Jänschwalde. Als ein innovativ denkender Arbeitgeber, der Ihnen Langfristigkeit und Sicherheit bietet, setzen wir uns täglich für unsere über 10.800 Bürger und Bürgerinnen ein. Mit hohem Engagement arbeiten wir daran, dass das Leben und Arbeiten im Amt Peitz/Picnjo jeden Tag ein Stück besser wird. Werden Sie ein Teil davon und unterstützen uns in unserem Dienst für die Gemeinschaft.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Steuerung und Gestaltung von Angeboten und Akteuren im Sozialraum
- Organisation und fachliche Steuerung von regionalen Arbeitsgemeinschaften (Einladungen, Moderation, Protokoll, Themenabstimmung)
- Organisation fachspezifischer Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche sowie Fachkräfte (Arbeitsgruppen, Multiplikatoren Schulungen)
- Enge Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Kooperationspartnern
- Identifikation von Schnittstellen, ressourcenübergreifende Vermittlung und Vernetzung der Angebote
- Öffentlichkeitsarbeit
- Entwicklung und Umsetzung bedarfsgerechter Angebote; Freizeitpädagogische und außerschulische Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen (Ferienprogramme) unterschiedlicher kultureller Herkunft
- Entwicklung und Durchführung geschlechtsspezifischer Angebote; Entwicklung und Umsetzung geeigneter Beteiligungsformen

Die vorgenannten Aufgaben erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Erweiterung oder Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten und ist jederzeit möglich.

Folgende Anforderungen sind zwingend Voraussetzung für die Besetzung der Stelle:

- abgeschlossenes Studium staatlich anerkannter Sozialarbeiter oder Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation

Sonstige Anforderungen:

- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse zu den aufgeführten Aufgabenbereichen
- anwendungssichere PC-Kenntnisse (insbesondere Microsoft Office) werden vorausgesetzt
- Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen bei der internen und externen Vertretung
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative, Flexibilität, Belastbarkeit, Kreativität
- Besondere Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit
- ausgeprägte Kommunikations- sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Die Vergütung erfolgt gemäß TVöD Anlage C, Sozial- und Erziehungsdienst, in Abhängigkeit der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen
- einen krisensicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst

- Die Stelle umfasst 30 Stunden in der Woche
- 30 Tage Urlaub und eine zusätzlich bezahlte Freistellung für den 24. und 31.12.
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible Arbeitszeiten
- Fortbildungen und Supervision
- ein motiviertes, leistungsstarkes und dynamisches Team
- Die Einbindung in gewachsene Kooperations- und Vernetzungsstrukturen
- Eine abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit und großen Freiraum eigene Ansätze zu verwirklichen

Aussagekräftige Bewerbungen mit schulischem und beruflichem Werdegang, Zeugniskopien, lückenlosem Beschäftigungsnachweis und qualifizierten Arbeitszeugnissen richten Sie bitte bis zum **09.04.2024** an das

Amt Peitz/Picnjo

Fachbereich Amtsdirektor

Kennwort: Schulsozialarbeiter/in Grundschule

Schulstraße 6, 03185 Peitz

oder per Mail in einer zusammengefassten PDF-Datei (max. 10 MB) an:

bewerbung@peitz.de

Hinweise:

Das Amt Peitz/Picnjo begrüßt Bewerbungen von Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. In gleichem Maße werden Bewerbungen von Personen befürwortet, die ehrenamtlich Aufgaben und damit Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen. Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind willkommen. Diese werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) besonders berücksichtigt.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen auf eine Eingangsbestätigung und auf Zwischenbenachrichtigungen verzichtet wird und Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten des Amtes Peitz im Zusammenhang mit der Bewerbung, der Vorstellung sowie der Einstellung entstehende Kosten nicht übernommen werden. Bei Fragen zum Verfahren steht Frau Ulbricht-Harnath als Ansprechpartnerin telefonisch unter der Nummer 035601 38118 zur Verfügung.

Hinweise zum Datenschutz

Persönliche Daten werden im Rahmen dieses Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage der einschlägigen Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und den Regelungen des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes (BbgDSG) verarbeitet. Für die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens erhalten die beteiligten Personen und Gremien (z. B. Fachführungskräfte bzw. Fachverantwortliche, Personalvertretung, Gleichstellungsbeauftragte oder Schwerbehindertenvertretung) Einsicht in Ihre Bewerbungsunterlagen.



Stellenausschreibung

Das Amt Peitz/Picnjo sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Jugendkoordinator/in (m/w/d/k.A.)

- in Teilzeit 30 Stunden/Woche / unbefristet -

für die mobile Kinder- und Jugendarbeit im Amt Peitz/Picnjo. Das Amt Peitz/Picnjo unterstützt in besonderem Maße die Belange von Jugendlichen und jungen Erwachsenen und sucht in diesem Zusammenhang eine pädagogische Fachkraft. Durch dieses Arbeitsfeld werden mobile Hilfsangebote an Orten vermittelt, die als informelle Treffpunkte für junge Menschen dienen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Kinder- und Jugendberatung/Jugendbegleitung,
- Kinder- und Jugendbeteiligung lt. § 18a Kommunalverfassung des Landes BB (BbgKVerf),
- Prävention in der Kinder- und Jugendarbeit,
- Medienbildung in der Jugendarbeit,
- außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung,
- Ferien- und Freizeitangebote im außerschulischen Bereich,
- Kooperationsprojekte mit Schule/Hort und Vereinen,
- Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit,
- arbeitswelt-, schul-, familienbezogene Jugendarbeit
- internationale Jugendarbeit,
- Kinder- und Jugendberholung,
- Vernetzung/Vermittlungsstelle zwischen Jugend, Ämter, Behörden und div. Institutionen,
- Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit,
- Konzepterstellung/Bedarfs- und Sachstandsanalysen/Arbeitsschwerpunkte,
- Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit,

Die vorgenannten Aufgaben erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Erweiterung oder Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten und ist jederzeit möglich.

Folgende Anforderungen sind zwingend Voraussetzung für die Besetzung der Stelle:

- abgeschlossenes Studium staatlich anerkannter Sozialarbeiter oder Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation

Sonstige Anforderungen:

- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse zu den aufgeführten Aufgabenbereichen; sichere und anwendungsbereite Kenntnisse der für das Arbeitsgebiet einschlägigen gesetzlichen, tarifrechtlichen und sonstigen Regelungen
- anwendungssichere PC-Kenntnisse (insbesondere Microsoft Office) werden vorausgesetzt
- soziale und kommunikative Kompetenzen, die eine vertrauensvolle und effektive Zusammenarbeit mit den Partnerinnen und Partnern der unterschiedlichen beteiligten Rechtskreise und weiteren Kooperationspartnerinnen und -Partnern ermöglicht
- Überzeugungsgeschick, Know-how im Konfliktmanagement, Verhandlungsgeschick und Dienstleistungsorientierung, Einfühlungsvermögen und Vertrauensperson
- Führerschein Klasse B
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintragung

Wir bieten Ihnen:

- Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe **S 11b** nach TVöD, in Abhängigkeit der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen

- einen krisensicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Die Stelle umfasst 30 Stunden in der Woche
- 30 Tage Urlaub und eine zusätzlich bezahlte Freistellung für den 24. und 31.12.
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible Arbeitszeiten
- Fortbildungen und Supervision
- ein motiviertes, leistungsstarkes und dynamisches Team
- Die Einbindung in gewachsene Kooperations- und Vernetzungsstrukturen
- Eine abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit und großen Freiraum eigene Ansätze zu verwirklichen

Aussagekräftige Bewerbungen mit schulischem und beruflichem Werdegang, Zeugniskopien, lückenlosem Beschäftigungsnachweis und qualifizierten Arbeitszeugnissen richten Sie bitte bis zum **02.04.2024** an das

Amt Peitz/Picnjo
Fachbereich Amtsdirektor
Kennwort: Jugendkoordinator/in
Schulstraße 6, 03185 Peitz

oder per Mail in einer zusammengefassten PDF-Datei (max. 10 MB) an:

bewerbung@peitz.de

Hinweise:

Das Amt Peitz/Picnjo begrüßt Bewerbungen von Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. In gleichem Maße werden Bewerbungen von Personen befürwortet, die ehrenamtlich Aufgaben und damit Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen. Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind willkommen. Diese werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) besonders berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen auf eine Eingangsbestätigung und auf Zwischenbenachrichtigungen verzichtet wird und Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten des Amtes Peitz im Zusammenhang mit der Bewerbung, der Vorstellung sowie der Einstellung entstehende Kosten nicht übernommen werden. Bei Fragen zum Verfahren steht Frau Ulbricht-Harnath als Ansprechpartnerin telefonisch unter der Nummer 035601-38118 zur Verfügung.

Hinweise zum Datenschutz

Persönliche Daten werden im Rahmen dieses Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage der einschlägigen Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und den Regelungen des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes (BbgDSG) verarbeitet. Für die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens erhalten die beteiligten Personen und Gremien (z. B. Fachführungskräfte bzw. Fachverantwortliche, Personalvertretung, Gleichstellungsbeauftragte oder Schwerbehindertenvertretung) Einsicht in Ihre Bewerbungsunterlagen.



Informationen des Ordnungsamtes Rund um den Hund!

Was muss ich als Hundehalter wissen und beachten?
Hier sind die wichtigsten Punkte zusammengetragen:

Regeln aus der Hundehalterverordnung

- Ein befriedetes Besitztum, auf dem ein Hund gehalten wird, muss gegen unabsichtliches Entweichen des Hundes gesichert sein und der Hundehalter hat sicherzustellen, dass sich der Hund nicht unbeaufsichtigt außerhalb des befriedeten Besitztums aufhält.
- Wer Hunde außerhalb des befriedeten Besitztums führt, muss körperlich und geistig die Gewähr dafür bieten, jederzeit den Hund so beaufsichtigen zu können, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht gefährdet werden und dass der Hund unter ständiger Aufsicht geführt wird (Das bedeutet nicht, dass ein genereller Leinenzwang besteht.).
- Aber es besteht in folgenden Situationen eine Leinenpflicht: bei öffentlichen Versammlungen, Umzügen, Aufzügen, Volksfesten und sonstigen Veranstaltungen mit Menschenansammlungen, auf Sport- oder Campingplätzen, in umfriedeten oder anderweitig begrenzten der Allgemeinheit zugänglichen Park-, Garten- und Grünanlagen, in Einkaufszentren, Fußgängerzonen, Verwaltungsgebäuden und öffentlichen Verkehrsmitteln, bei Mehrfamilienhäusern auf Zuwegen, in Treppenhäusern oder sonstigen von der Hausgemeinschaft gemeinsam genutzten Räumen.
- Es besteht in folgenden Situationen ein generelles Mitnahmeverbot:
auf Kinderspielplätze, auf Liegewiesen, die als solche gekennzeichnet sind, und in Badeanstalten sowie an als solche gekennzeichneten öffentlichen Badestellen (Großsee, Garkoschke).
- Außerhalb des befriedeten Besitztums müssen Hunde ein Halsband mit Namen und Adresse des Hundehalters tragen.
- **Hunde, die eine Widerristhöhe von mindestens 40 Zentimeter oder ein Gewicht von mindestens 20 Kilogramm vorweisen, sind der Ordnungsverwaltung unverzüglich anzuzeigen. Ebenfalls ist der Nachweis der Zuverlässigkeit (polizeiliches Führungszeugnis) zu erbringen. (Wichtig: Die steuerliche Anmeldung ersetzt nicht die ordnungsbehördliche Anmeldung.). Hunde mit den eben genannten Mindestvoraussetzungen sind mit einem entsprechenden Mikrochip-Transponder zu kennzeichnen.**

Für widerlegbar gefährliche Hunde, wie insbesondere Dobermann und Rottweiler (insgesamt 13 Rassen entsprechend HundehV) und deren Kreuzungen müssen besondere Haltungsverfahren erfüllt werden, über die Sie sich gern in der Ordnungsverwaltung informieren können. Alle Zuwiderhandlungen gegen diese Maßgaben der Hundehalterverordnung des Landes Brandenburg stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden dementsprechend geahndet.
Und liebe Hundehalter, das Wichtigste zum Schluss: Sie sind verpflichtet, Verunreinigungen (z. B. Kot) durch Ihr Tier auf Geh- und Radwegen und in Anlagen zu vermeiden bzw. sind diese unverzüglich zu beseitigen!



Aus der Redaktion

Werte Schreiberlinge, Verfasser und Veröffentlicher,

wir als Redaktion haben Regeln, Gesetze, Satzungen und Beschlüsse an die wir uns halten müssen.

Wir bitten um Verständnis das aus vertraglichen Gründen mit dem Verlag nicht alle zugesandten Texte eins zu eins veröffentlicht werden können.

Auszug aus dem Vertrag mit dem Verlag:

„Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen dürfen Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen und Einzelpersonen, Werbung für Musik-Kapellen und Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. sowie Firmenwerbung jeglicher Art nur in Form von kostenpflichtigen Anzeigen veröffentlicht werden.“

Zum Veröffentlichen von Artikeln benötigen wir immer einen Verfasser. Das Gleiche gilt für Fotos. Ohne den Namen vom Fotografen werden wir in Zukunft keine Fotos veröffentlichen.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Eure Redaktion



Ostergruß Gemeinde Turnow-Preilack



Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern
der Gemeinde Turnow-Preilack
ein gesegnetes Osterfest im Kreise Ihrer Lieben.



Ihre Gemeindevertretung und
Ihr Bürgermeister René Sonke

NACHRUF

Die Schulgemeinschaft der Mosaik-Grundschule Peitz trauert um ihre ehemalige Lehrerin und Kollegin

Jutta Kollock

Frau Kollock war für über 45 Jahre eine engagierte Pädagogin am Schulstandort Peitz. Mit Herzblut brachte sie Generationen von Schülerinnen und Schülern nicht nur das Lesen, Schreiben und Rechnen bei.

Den Angehörigen gehört unsere herzliche Anteilnahme.

Ferienspiele in Schönhöhe



In der Winterferienwoche organisierte Herr M. Platta Ferien der besonderen Art. Im Bürgerhaus Schönhöhe fand in der Ferienwoche für die Kinder ein Tischtenniskurs statt. Dank der vielen Eltern, Omas und Opas konnte die ganze Woche abgesichert werden. Vielen Dank an alle die mitgewirkt haben.



Zampern (Camprowanje)

Das Zampern /Camprowanje, ist ein Brauch zur Austreibung des Winters.

Die Schönhöher konnten, am 24.02.2024 wieder Zampern und zogen in Faschingskostümen, begleitet von einer Blaskapelle fröhlich im Ort von Haus zu Haus. Dabei sammelten sie Geld und Eier, zur Ausrichtung des großen Eieressens, ein. Die Spender erhielten als Dank einen Schnaps ihrer Wahl und ein Tänzchen. Es wurde viel gelacht und getanzt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Die Fastnachtsgesellschaft „Drehnower Vorstadt Peitz“ sagt Dankeschön



Auch dieses Jahr begann unsere Fastnachtsgesellschaft, mit dem Zampern am 20.01.24, durch die Drehnower Vorstadt und der Innenstadt von Peitz.

Am 11.02.24 nahmen wir am Zug der fröhlichen Leute in Cottbus teil. Zum krönenden Abschluss feierten wir gemeinsam mit dem Fastnachtsverein Gubener Vorstadt unsere 72. Fastnacht in der Gaststätte „Zum goldenen Krug“ am 24.02.2024.

Wir bedanken uns bei all unseren Versorgern, allen Anwohnern, Geschäftsleuten, Helfern und allen Akteuren egal ob großes Mitgegnen, Musik, Unterstützung beim Eieressen, Bereitstellung des LKWs und den vielen Kleinigkeiten, welche diese Tage für uns alle unvergesslich gemacht haben.

Es grüßt der Vorstand der Fastnachtsgesellschaft „Drehnower Vorstadt“.

190. Jugendfastnacht in Drachhausen – Jung und Alt ließen es gemeinsam krachen



Foto: Dana Dubian

Auch in diesem Jahr hieß es in Drachhausen wieder „Heut, heut, heut ist Fastnacht, morgen noch den ganzen Tag!“. Vom 17. bis 19. Februar feierten die Drachhausener drei Tage lang die traditionelle Fastnacht. Bei strahlendem Sonnenschein genossen Jung und Alt die Jubiläumsfastnacht in vollen Zügen.

Los ging es für die Jugendlichen am Samstagmorgen pünktlich um 8:00 Uhr. Vom Sportlerheim aus wurden die Ortsteile Sand und Aue abgezampert. Am Abend kehrte man gegen 19:30 Uhr in die Gaststätte ein, wo die Jugendlichen schon sehnsüchtig erwartet wurden. Anschließend begann der Tanzabend mit der Band 4 und 1. Am Sonntag hieß es für die meisten Drachhausener der frühe Vogel fängt den Wurm, denn ab um 10:00 Uhr traf man sich bereits um Fotos zu machen. Um 13:00 Uhr erfolgte

dann der Ausmarsch aus der Gaststätte. Viele Zuschauer bestaunten den langen Fastnachtszug von ungefähr 150 Paaren. Dieser durchquerte bis in die Abendstunden das ganze Dorf. Insgesamt wurden vier große Stationen angelaufen, bei denen getanzt, gesungen und gegessen wurde. Am Abend marschierte man gegen 19:00 Uhr in die Gaststätte ein und ließ den Tag mit Musik und Gesang von den Peitzer Stadtmusikanten ausklingen. Am nächsten Morgen hieß es wieder rein ins Kostüm und die andere Hälfte des Dorfes abklappern. Die Ortsteile Heide und Dorf wurden, wenn auch bei strömendem Regen, mit guter Laune und viel Musik abgezampert. Pünktlich um 18:00 Uhr war man also wieder im Saal. Anschließend wurden Eier gegessen und DJ Tobi legte noch einmal für die, die nicht genug bekamen, auf. So neigte sich die diesjährige Jugendfastnacht dem Ende und das Tagezählen bis zum nächsten Jahr geht wieder los.

An dieser Stelle gilt allen Helfern, allen Sponsoren, allen Mitwirkenden und Beteiligten ein ganz besonderer Dank für dieses tolle Wochenende. Ohne euch wäre die 190. Jugendfastnacht nicht zu dem geworden was sie war – ein voller Erfolg. Es war uns ein Fest und wir freuen uns schon auf's nächste Jahr.

Jugend Drachhausen

Kinderfasching in Drachhausen

Nach einer großartigen Jubiläumsfastnacht und dem Männerzampern feierten die Kinder samt Eltern und vielen Gästen am 01.03.2024 ihr Faschingsfest im Begegnungszentrum „Zum Goldenen Drachen“ in Drachhausen. Von ganz Klein bis Groß sind sie als Marienkäfer, Prinzessin, Polizist, Spiderman, Hexe und vieles mehr zu diesem schönen Fest gekommen. Als Überraschung besuchte uns ein Zauberer, dem die Kinder gespannt lauschten und sich im Anschluss über ein Luftballontier freuen konnten. Mit viel Musik, geboten durch unseren DJ Uwe, wurde viel getanzt und gelacht. Verschiedene Spiele und eine große Polonaise gehörten ebenso dazu, wie die vielen kleinen Preise und allerlei Süßigkeiten. Angefangen mit einem großen Kuchenbuffet unserer Domowina-Mitglieder und einem kleinen Abendessen, bildete um 18:30 Uhr ein Umzug den Abschluss der Veranstaltung. Für die Kleinen gab es Lampions und für die Großen die Fackeln. Musikalisch begleitet durch die Drachencombo und abgesichert durch unsere Feuerwehr endete der Umzug mit einem tollen Einmarsch in das Begegnungszentrum. Ein Fest ging zu Ende, was aber ohne die vielen Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen wäre. Angefangen bei der Organisation, die Vor- und Nachbereitung des Saals, die Arbeit am Kuchen- und Getränkestand, sowie in der Küche. Ein riesiges Dankeschön an unsere Mitglieder. Besonders möchten wir uns bei der Unterstützung für das Kuchenbuffet, unserem DJ, der Drachencombo und der Freiwilligen Feuerwehr aus Drachhausen bedanken. Sehr gefreut haben wir uns auch, über den zahlreichen Besuch unserer älteren Mitglieder.

Wir wünschen allen Gesundheit und freuen uns schon auf das nächste Jahr zum Kinderfasching.

Die Domowina-Ortsgruppe aus Drachhausen

Männerfastnacht 2024 in Turnow

Wir sagen herzlichen Dank!

Am 17. Februar wurde in bunten Kostümen sowie mit guter Laune und Musik durchs Dorf gezampert. Viele Türen standen offen und wir freuten uns sehr über Eier, Speck und Geldspenden. Der Tag endete mit einem gemütlichen Eieressen im Gasthaus „Zum Goldenen Krug“. Bei schönstem Wetter wurde am 2. März die sorbische/wendische Männerfastnacht in Turnow gefeiert. Erstmals fand dabei ein kleiner Umzug durch das Dorf statt. Von vielen Zuschauern begleitet zogen 24 Fastnachtspaare am Nachmittag zu vier verschiedenen Stationen. Am Abend feierten die Fastnachtspaare aus Preilack und Turnow gemeinsam zur Musik der Liveband „SoundUp“.



Fotos: R. Sonke



Fotos: J. Ernst

Zwei schöne Tage, für die wir uns bei allen Beteiligten, Einwohnern sowie Helfern herzlich bedanken möchten.

Im nächsten Jahr soll die sorbische/wendische Männerfastnacht an folgenden Tagen stattfinden:

15. Februar 2025 Zampern und 1. März 2025 Fastnachtstanz.
(Änderungen vorbehalten)

Das Komitee der Männerfastnacht

154. Jugendfastnacht in Turnow

Vom 08.03. bis 10.03.2024 traf das ganze Dorf zur traditionellen Jugendfastnacht zusammen.



Am Freitag um 11:30 Uhr trafen wir uns zum ersten Zampertag mit den Peitzer Stadtmusikanten, um die Außen-Zamperrunde zu starten. In bunten Kostümen sammelten wir Eier, Speck, Zwiebeln und Geld. Den Abend ließen wir im Jugendzimmer ausklingen. Zusammen mit der NaUnd-Liveband zogen wir am Samstag ab 8:00 Uhr durch den anderen Teil unseres Dorfes. Der Wettergott meinte an beiden Tagen gut mit uns. Der Tanzabend fand mit der „NaUnd-Liveband im Gasthof „Zum goldenen Krug“ statt.



Fotos: Anette Hesse

Am Sonntag um 9:30 Uhr trafen sich die Jungs zum Frühschoppen in der Gaststätte, unterdessen wurden den Mädels die Haare schick gemacht und die Trachten angezogen.

Ab 11:00 Uhr konnten Paarfotos gemacht werden.

Pünktlich um 12:30 Uhr trafen sich alle Teilnehmer der Jugendfastnacht im Saal.

Die Jugendchefs Ben Boese, Lukas Murrer und Svenja Hainsch eröffneten die Fastnacht mit einer kleinen Rede. Anschließend gab es eine Tanzrunde und den Ausmarsch zum Gruppenfoto mit den Peitzer Stadtmusikanten. Mit stolzen 42 Paaren und schönstem Wetter zogen wir dann zu unseren Sponsoren im Ort. Am Abend sorgte „DJ Jannis“ für musikalische Unterhaltung im Gasthof „Zum goldenen Krug“.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Sponsoren, Versorgern, Helfern, Ausrichtern und Einwohnern bedanken. Ohne euch wäre so eine Fastnacht nicht möglich gewesen. Ein weiterer Dank gilt allen Beteiligten der Jugendfastnacht.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr zahlreiche Zuschauer und Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Die Turnower Jugend

Drehnower Kinder feiern Fasching



Foto: Evelin Erb

Am 24.02.24 fand wieder unsere traditionelle Kinderfaschingsfeier im Jagdhof Drehnow statt. Mit bunten Faschingskostümen folgten viele Kinder mit ihren Eltern, Omas und Opas unserer Einladung. Wir verbrachten einen tollen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen, Tanz und einer zauberhaften Unterhaltung durch Mr. Kerosin.



Foto: Evelin Erb

Am darauffolgenden Samstag zamperte eine fröhliche Kinderschar mit viel Krawall und einer eigenen kleinen Kinderkapelle bunt verkleidet von Haus zu Haus. Wir wurden überall mit Freude begrüßt und großzügig mit Süßigkeiten, Eiern und Geldgaben beschenkt, wofür wir uns ganz herzlich bedanken. Zur Mittagszeit versorgte uns Familie Matschke/Hockun mit liebevoll zubereiteten Plinzen und gebratenen Eiern. Vielen Dank für die tolle Versorgung.

Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr und nehmen Anregungen und Wünsche gern entgegen.

Feuerwehrverein FF Drehnow e.V.

Kinderfasching in Tauer



Am letzten Sonntag im Februar stand auch mal wieder ein Kinderfest in Tauer an. Bereits am Vormittag schmückten Eltern und das Hotel-Team den Saal im Christinenhof & Spa mit unzählig

vielen Luftballons, Girlanden und bunten Figuren. Dann ab 14 Uhr war es nun endlich soweit. Trotz bestem Wetter füllte sich der Saal mit Eltern, Großeltern und bunt verkleideten Kindern. Schnell war die Tanzfläche voll und jede Menge Spiele wurden den Kindern geboten. Wer eine Auszeit brauchte, ließ sich künstlerisch beim Schminken aufhübschen oder konnte sich beim Basteln austoben. Das Christinenhof-Team bot den Kindern massig Kamelle, buntes Popcorn, rote Brause und vieles mehr zur Stärkung an.



Das Highlight des Kinderfaschings war der Auftritt der „Diebsdorfer Knöpfe“, welcher für begeisterten Applaus sorgte. Vielen Dank wollen wir allen Sponsoren sagen. Dem größten Dank aber gilt den vielen bunt verkleideten Helfern und dem kostümierten Christinenhof-Teams, ohne die es nicht machbar gewesen wäre.

Fotos: M. Wandelt-Miatke

Die Eltern des Spielplatzvereins Bürgergemeinschaft
Tauer-Schönhöhe e. V.
Schnell war klar,

Kinderfasching in Tauer gibt es auch im nächsten Jahr!

Kiefernzwerg begrüßen den Frühling



Macht auf die Tür, das Tor macht weit,
Musik schallt durch die Gassen die Zamperer sind unterwegs,
den Frühling rein zu lassen.
Wilde Tiere, große, kleine,
Bär, Biene und Minimaus erbitten Eier, Speck und Geld,
laut singend von jedem Haus.
Der Wagen rappellvoll gefüllt,
die Kasse voller Scheine,
zieht die Schar in's DLZ,
trotz mancher müden Beine.
Eierspeisen jeder Art gibt's für den leeren Magen,
und wer trotz Laufen noch recht fit,
kann auch ein Tänzchen wagen.
Die Kiefernzwerg sagen „DANKE“
für viele tolle Gaben,
es zeigt, dass uns're Drewitzer ein Herz für Kinder haben!



Simone Erb
Drewitzer Kiefernzwerg e. V.



111 Jahre SV Drachhausen 1913

Save the Date

Jubiläums-Sportfest Drachhausen
vom 26. - 28.07.2024

Es sind viele sportliche, kulturelle und Überraschungs-Highlights geplant.

Darüber hinaus tritt die vielseitigste Partyband des Landes am Sportplatz Drachhausen mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Bühnenprogramm auf. Mit Hits der 80er, 90er und von heute, ziehen sie jedes Publikum in Ihren Bann.

„JOLLY JUMPER“ – Die Partyband
Wann: Samstag, den 27.07.2024 – ab 21:00 Uhr
Weitere Informationen zum Programm folgen.



Stiftung Naturlandschaften Brandenburg – Die Wildnisstiftung

So., 14. April, 09:00 - 11:30 Uhr

Vogelstimmenwanderung

„Wer singt denn da?“ Gehen Sie auf Entdeckertour und erleben Sie die Vielfalt der Lieberoser Vogelwelt bei einer Führung durch den Lieberoser Schlosspark und lernen Sie mit uns die Rufe bekannter und weniger bekannter Vogelarten kennen. Die große Artenvielfalt der Vogelwelt findet man nämlich nicht nur im Wald, sondern kann Sie bereits vor der eigenen Haustür erfahren. Gerade im April, wenn die Natur wieder zum Leben erwacht ist, sind auch zahlreiche Vogelarten in unseren Breiten besonders aktiv. Nun ist die beste Zeit, unsere gefiederten Nachbarn beim Balzen und Abgrenzen ihrer Reviere zu beobachten und sie anhand ihrer Gesänge zu identifizieren.

Leitung: Torsten Spitz, NABU

Treffpunkt: Schlosshof 1, 15868 Lieberose

Dauer: ca. 2,5 Std.

Hinweise: Die Führung ist kostenlos, eine Spende wird erbeten. Anmeldung erforderlich über den Veranstaltungskalender der Naturwelt Lieberoser Heide: <https://www.naturwelt-lieberose.de/>
Direktlink zur Buchung: <https://app.guestoo.de/public/event/c0d58c1e-e797-452e-9c26-e004c3692010>

Anika Niebrügge

Im EWILPA® -Essbare Wildpflanzenpark Teichland durch die Jahreszeiten 2024

Herzlichen Dank für eure Teilnahme an unserer ersten naturverbundenen Winterwanderung im Essbare Wildpflanzenpark in Teichland am 3. Februar. Es war eine Freude, gemeinsam mit euch die wintergrünen heimischen Kräuter wie Postelein, Winterschnittlauch, wilder Feldsalat, Barbarakresse und Labkräuter zu finden. Eure Begeisterung und unser gemeinsamer Austausch haben diese Wanderung zu einem lehrreichen Erlebnis gemacht. Mit einem heißen Kräutertee ließen wir unser Treffen ausklingen. Viele Wildpflanzen sind reich an Nährstoffen und bioaktiven Verbindungen. Brennnesseln, Löwenzahn, Giersch und Co. sind keine lästigen Gewächse, sondern wahre Superfoods. Sie stärken unser Immunsystem, unterstützen die Verdauung und liefern wertvolle Vitamine.

Vergessen wir nicht auch den Geschmack. Bärlauch, Holunderblüten – sie alle bereichern unsere Küche mit ihren einzigartigen Aromen. Wildpflanzen sind die Würze des Lebens.

„Unkraut ist eine Pflanze, dessen Wert du noch nicht erkannt hast.“ Begleiten Sie mich gern unter diesem Leitgedanken durch den Park.



Foto: G. Kretschmar

Die Frühjahrswanderung am **Samstag, dem 20.04.2024** bietet wieder eine wunderbare Gelegenheit, den EWILPA @Teichland zu erkunden und mehr über essbare Wildpflanzen zu erfahren. Treffpunkt: 10:00 Uhr am Parkplatz der Begegnungsstätte „Kastanienhof“ in Neuendorf/Teichland. Wir werden ungefähr 2,5 Stunden unterwegs sein. Denken Sie bitte an entsprechende Bekleidung. Bitte melden Sie sich über das Kultur- und Touristenamt Peitz an, Telefon: 035601 8150. Wer sich weitere Termine für das Jahr vormerken möchte, kann sich schon nachfolgende Daten in seinen Kalender notieren: Sommerwanderung: 27. Juli 2024 Herbstwanderung: 26. Oktober 2024 Ich freue mich auf unseren gemeinsamen Weg durch den **Essbare Wildpflanzenpark** Teichland.

Ines Kirsch

auch unter E-Mail: ik.kirsch@gmx.de zu erreichen

in Plädoyer für Wildpflanzen

In einer Welt, die von kultivierten Nutzpflanzen dominiert wird, sollten wir nicht die wertvollen Schätze übersehen, die in unseren Wäldern, Wiesen und Gärten wachsen. Wildpflanzen sind mehr als nur Unkraut – sie sind ein lebendiges Erbe, das uns mit Nahrung, Medizin und ökologischem Gleichgewicht versorgt.

1. Biodiversität: Wildpflanzen sind ein wichtiger Bestandteil unseres Ökosystems. Sie bieten Lebensraum für Insekten, Vögel und andere Tiere. Ihre Vielfalt stärkt die Resilienz der Natur gegenüber Krankheiten und Klimaveränderungen.

2. Gesundheit: Viele Wildpflanzen sind reich an Nährstoffen und bioaktiven Verbindungen. Brennnesseln, Löwenzahn, Giersch und Co. sind keine lästigen Gewächse, sondern wahre Superfoods. Sie stärken unser Immunsystem, unterstützen die Verdauung und liefern wertvolle Vitamine.

3. Nachhaltigkeit: Wildpflanzen benötigen keine Pestizide oder Düngemittel. Sie wachsen ohne menschliches Zutun und sind somit eine nachhaltige Ressource. Wenn wir mehr Wildpflanzen in unsere Ernährung integrieren, verringern wir den Druck auf konventionelle Landwirtschaft.

4. Kulinarischer Genuss: Vergessen wir nicht den Geschmack! Bärlauch, Holunderblüten, Hagebutten – sie alle bereichern unsere Küche mit ihren einzigartigen Aromen. Wildpflanzen sind die Würze des Lebens.

Lasst uns die Wildpflanzen schätzen und schützen. Sie sind ein Geschenk der Natur, das wir mit offenen Armen empfangen sollten.

Die **nächste** Frühjahrswanderung am: 20.04.2024 bietet wieder eine wunderbare Gelegenheit, den EWILPA @Teichland zu erkunden und mehr über essbare Wildpflanzen zu erfahren.

**„Schaufenster Museum“
Sonderausstellung 20.02. – 27.06.2024
Eisenhütten- und Fischereimuseum**



Am Dienstag, dem 20. Februar 2024, ist im Eisenhütten- und Fischereimuseum die Sonderausstellung „Schaufenster Museum“ eingezogen. In der Ausstellung können Besucher die großen Museen und kleinen Heimatstuben des Arbeitskreises Lausitzer Museenland erstmals in einer gemeinsamen Präsentation kennenlernen. Auf vier interaktiven Ausstellungswänden erhält der Besucher über die Museen und Heimatstuben des Landkreises Spree-Neiße einen Einblick durch Bild, Wort und Ton. Eine Broschüre in Deutsch, Niedersorbisch und Englisch begleitet und porträtiert die Akteure. Die Sonderausstellung „Schaufenster Museum“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Lokalen Aktionsgruppe Spree-Neiße-Land e.V. und des Arbeitskreises „Lausitzer Museenland - Łužyska muzejowa krajina“. Die Vorbereitung und Umsetzung der Sonderausstellung wurde mit Mitteln des EU-Förderprogramms LEADER unterstützt. Erleben Sie die Sonderausstellung „Schaufenster Museum“ bis zum 27. Juni 2024 im Eisenhütten- und Fischereimuseum und lassen Sie sich zu einem Besuch in eines der 40 Museen des Lausitzer Museenlands einladen.



Die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen des
AMBULATORIUM PEITZ
sind herzlich eingeladen und gebeten zum

ERINNERUNGSEVENT
im
„GOLDENEN LÖWEN“
am
15. MAI - 16 UHR!

Dr. med. Friedrich BANGE stellt die reich bebilderte
Geschichte des gemeinsamen Berufslebens vor.



**Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.**

**LINUS WITTICH
Medien KG**

Vogtland Philharmonie®
GREIZ · REICHENBACH

ARRA

TRIBUTE IN SYMPHONY

30. August 2024
20:30 Uhr
Hüttenwerk zu Peitz

Karten zu 36/19 € erhältlich in der Tourist-Information Peitzer Land, Markt 1, Peitz

Kultur im Amt Peitz/Peitz

Oldies & Ostalgie

4. Oldtimertreffen im Schlosspark Raakow am 9. Mai 2024

Oldtimerfreunde können sich freuen! Am 9. Mai 2024 findet das traditionelle Oldtimertreffen im Schlosspark Raakow in Drebkau statt. Dieses Event verspricht eine nostalgische Atmosphäre mit über 100 Fahrzeugen aus den Kategorien Oldtimer, Youngtimer, Krads und Landmaschinen. Für alle, die alte Autos und Zweiräder lieben, ist dies ein perfekter Ausflug für die ganze Familie. Betrachten Sie, wie die wertvollen alten Relikte der DDR mit Leidenschaft und Eifer restauriert wurden. Ab 10:00 Uhr lädt die Veranstaltung - ganz im Zeichen der Ostalgie - zum Staunen, Erleben und Austauschen ein und wird sicherlich die Herzen der Oldtimerfans höherschlagen lassen. Außerdem wird es verschiedene Attraktionen für Klein und Groß sowie eine Prämierung der schönsten Fahrzeuge in verschiedenen Kategorien geben. Ein Teilemarkt lädt zum Stöbern ein. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Also markieren Sie sich diesen Termin in Ihrem Kalender und genießen Sie die historischen Fahrzeuge im malerischen Schlosspark.



Lageplan



„Zeitreise mit Stil“

Zu Himmelfahrt können im Schlosspark Raakow wieder viele Oldtimer bestaunt werden. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall - egal ob für Klein und Groß - hier ist für jeden was dabei.

Veranstaltungsreihe DEFA

Unsere neue Veranstaltungsreihe „DEFA Heim[at]Kino“ ist am Mittwoch, dem 06.03.2024 mit dem Film „Die lustigen Weiber von Windsor“ erfolgreich in der Amtsbibliothek Peitz gestartet.



Sie können sich auf weitere „DEFA Heim[at]Kino“ Filme in der Amtsbibliothek Peitz das ganze Jahr freuen. Wir laden Sie am Freitag, dem 05.04.2024 um 18:00 Uhr zum Film „Rauschende Melodien“ in den Bedum-Saal der Amtsbibliothek Peitz ein. Dies ist eine Filmversion von Johann Strauß „Fledermaus“. Gleich weiter geht es am Mittwoch, dem 17.04.2024 um 16:00 Uhr mit dem Film „Die Geschichte vom kleinen Muck“. Ein kleiner Junge, Muck genannt, wird nach dem Tode des Vaters von den bösen Verwandten aus dem Haus gejagt. Er zieht in die Wüste, um sein Glück zu suchen, und kommt zu einer wundersamen Alten. Hier gelangt er in den Besitz von rasenden Zauberpantoffeln und einem Stab, der vergrabene Schätze aufspürt. An diesen Klassiker werden sich Jung und Alt gern erinnern.

Der Beginn der Klassik Soiree's erfolgte am Freitag, dem 01.03.2024 und begann anlässlich des 300. Geburtstags von Bedřich Smetana mit „Mein Vaterland“, welches in der Malzhausbastei auf einer Leinwand vorgeführt wurde. Diese Klassik Soiree's werden am Dienstag, dem 07.05.2024 um 19:00 Uhr mit Ludwigs van Beethoven 200. Jahrestag der Uraufführung - 9. Sinfonie in der Malzhausbastei auf einer Leinwand fortgeführt. Sichern Sie sich Ihre Karten für das „DEFA Heim[at]Kino“ und die Klassik Soiree's persönlich in der Tourist-Information Peitzer Land, Markt 1, 03185 Peitz, telefonisch unter 035601 8150 oder reservieren Sie online unter peitz.de/heimatkino. Der Eintritt beträgt 6,00 € für Erwachsene, ermäßigt 4,50 € (für Schüler, Studenten, B-Berechtigte mit Begleitperson, Inhaber eines Bibliotheksausweises) und für Kinder bis 11 Jahre 3,00 €. Bei DEFA-Märchen- und Kinderfilmen ist der Eintritt für Erwachsene Begleitpersonen kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen ein unvergessliches Kulturerlebnis!

Jazzwerkstatt Peitz begeistert jüngstes Publikum mit neuem Veranstaltungsformat



Die Jazzwerkstatt Peitz erlebt unter der Leitung ihrer neuen Kuratorin Marie Blobel erfrischende neue Akzente. Am 1. März 2024 fanden im Rahmen dieser Veränderungen Workshops für die jüngsten Zuschauer in der Amtsbibliothek statt. In zwei aufeinanderfolgenden Sets um 10:00 Uhr und 11:00 Uhr wurden Kitakinder aus dem Amt Peitz sowie Schülerinnen und Schüler aus der Mosaik Grundschule in die Welt des Jazz initiiert. Die Workshops wurden vom Dresdner Krokodilduo, bestehend aus dem Bassisten René Bernstein und dem Schlagzeuger Arne Müller, geleitet.



Mit einer fesselnden Mischung aus Fantasie und interaktiver Musikgestaltung begeisterten die beiden Musiker die (Vor-)Schüler zum Beatboxen, Singen und Tanzen. Begleitet von ihren Freunden, dem Löwen und dem Krokodil, und den passenden Liedern entfaltete sich eine Atmosphäre der Kreativität und des gemeinsamen Erlebens von Musik.



Aufgrund des überwältigenden Erfolgs der Workshops kündigte Marie Blobel bereits an, dieses Format auch zukünftig fortzuführen. Die Jazzwerkstatt Peitz findet in ihrem gewohnten Festivalformat unter der Nummer 61 vom 16. bis 18. August 2024 statt.

OSTEREIERSUCHE 2024

FÜR KIDS BIS 12 JAHRE!

30.03.2024

SUCHSTART 11:00 UHR

EINLASS AB 10:30 UHR



POINT S REIFENLEHNIG SPORTPARK
STR. DER VÖLKERFREUNDSCHAFT 2 03185 PEITZ



Anmeldung für die Nestersuche bis 23.03.24 unter 0177 2587 513 (N.Schwietzer)

30 MÄRZ

WALEIEN UND OSTERNESTER SUCHE
MIT VIEL SPASS FÜR GROSS UND KLEIN

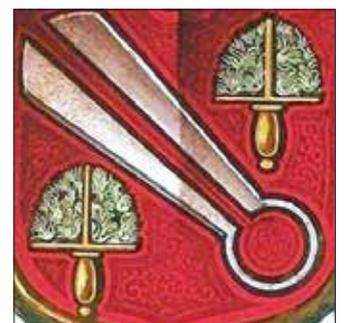
TREFF 15.00 UHR

Am Rodelberg in Drewitz
MITZUBRINGEN: JE TEILNEHMER 1 HART GEKOCHTES BUNTES EI
Es gibt Kaffee, Kuchen und Getränke
Mit anschließendem Ausklang am Osterfeuer



Damals war's

Freundeskreis Peitzer Regionalgeschichte



Dammzollstraße 68

einst Tuchfabrik BRAMKE und Lederfabrik DROSIHN

Zur Peitzer Festungszeit lagen vor dem äußeren Graben am Cottbuser Tor zwischen der alten Handelsstraße und der Malxe zwei Fischteiche. Der größere für den Gouverneur lag neben der Straße, davon südlich an der Malxe der kleinere Kommandantenteich.



Abb. 1: Lage der Festungsgräben und Fischteiche in Peitz im Jahr 1735, rekonstruiert aus alten Festungsplänen, Hintergrund Orthobild, © Dr.-Ing. Frank Knorr

Die Teiche wurden spätestens mit der Schleifung der Festung nach dem Siebenjährigen Krieg aufgegeben und das Grundstück als Gartenland verpachtet und verkauft. Es hat durch den im Westen grenzenden Kommunikationsweg um die Festung zum Lieberoser Tor (im 20. Jahrhundert auch als Schwarzer Weg und Um die Halbe Stadt bezeichnet) und im Süden durch den Verlauf der Malxe die Form eines hohen Schuhs und die Größe von etwa 3.500 Quadratmeter.



Abb. 2: Das Grundstück Dammzollstraße 68, Hintergrund Orthobild, © Dr.- Ing. Frank Knorr

Das Gartenland pachtete um 1780 der Tischlermeister Samuel KOPPE, dem das Grundstück der ehemaligen Mühlenbastei (heute Schulstraße 1) gehörte. 1850 ist das Gartenland im Besitz des Tuchschermeisters Friedrich KOPPE(N). 1860 wird für den Tischlermeister Carl HEINZE in der Front des gerade westlich stehenden Rohbaus des Tuchmachermeisters RICCIUS ein zweistöckiges Werkwohnhaus von 63 x 42 Fuß gebaut. Der Hauseingang hat einen Treppenvorbau in der Front des benachbarten Schützenhauses. Die Dammzollstraße trägt Kopfsteinpflaster und ist ohne Bürgersteig. Zwei Jahre später entsteht an der mittleren östlichen Grundstücksgrenze noch ein zweistöckiges Nebengebäude mit Lagerräumen für Holz und einem der ersten Peitzer Waschwäuser neben einem als Stall genutzten Raum.

1867 lässt der neue Besitzer Tuchfabrikant Gottlob BRAMKE (1819-1894) das Wohnhaus abreißen und ein dreigeschossiges Werkwohnhaus mit einem großen Websaal in der mittleren Etage errichten. Gleichzeitig entsteht zwischen Wohnhaus und Malxe eine an dem Weg gelegene große zweistöckige Fabrikhalle (75 x 30 x 20 Fuß). 1868 folgt noch ein Nebengebäude mit zwei Stuben und zwei Remisen und einem weiteren Websaal in der oberen Etage. Für die baupolizeiliche Genehmigung ist nicht der Magistrat der Stadt zuständig, sondern der Gutsbesitzer BEREIN von Luisenruh, der auch Ottendorf zu verwalten hat.

Der angespannte Tuchmarkt zwischen 1877 und 1881 und ein Brandschaden in der Fabrikhalle führen zu mehreren Auktionen auf dem Hof und letztlich auch aus gesundheitlichen Gründen zum

Gesamtverkauf an einen Berliner Tuchfabrikanten MÜLLER im Jahr 1893. Als 1892 die Peitzer Tuchmacherinnung aufgelöst wurde, hatte Gottlob BRAMKE noch das große Färberhaus an der Malxe für 1 320 Mark erworben. Das schlimme Hochwasser der Malxe von 1897 beendet die Tuchfabrikation an diesem Standort endgültig. Das Grundstück wird vom 47-jährigen Leipziger Lohgerber Eduard DROSIHN Senior (1851 – 1917) 1898 erworben und in eine Lederfabrik für seine Kinder Eduard, Luise und Bruno umgestaltet. Ehe die „Lederfabrik Eduard Drosihn“ von ihm am 01. April 1899 gegründet ist, wird der älteste Sohn Eduard bei einem Jagdunfall in der Nähe von Lübben am 03.03.1899 erschossen. Die 18-jährige Luise ist mit dem Gerbergesellen Otto LEONHARDT verlobt und der 15-jährige Bruno beginnt erst seine Ausbildung im gleichen Beruf. Otto LEONHARDT (05.04.1875 – 30.06.1964) heiratet 1901 Luise Maria DROSIHN (24.03.1881 – 19.04.1963). Er wird Inhaber der Firma und seine Frau erhält die Procura, was damals sicher Aufsehen erregte. Bruno wird mit Vollendung des 21. Lebensjahres 1906 Teilhaber der Lederfabrik. Grundstückseigner bleibt Eduard DROSIHN Senior.



Abb. 3: „Lederfabrik Eduard Drosihn“ – stilisierte Ansicht auf dem Briefkopf der Firma

Die Fabrik hat eine 150 PS-Dampfanlage und verarbeitet Häute von Haustieren (Zahnhäute). Wöchentlich werden um die 200 Stück Leder als Blank- oder Feinleder hergestellt.

1907 lässt der junge Lederfabrikant Bruno DROSIHN Erweiterungsbauten durchführen und 1910 ein neues Klinkergebäude im Hof errichten. Dort befinden sich im Untergeschoss neben der sogenannten Salzkammer, in der rohe Häute gelagert werden, die Toiletten. Im Obergeschoss war eine Werkstatt mit einem Außenkran. Von diesem Obergeschoss wird ein hölzerner überdachter Übergang, unter dem auch Lastkraftwagen fahren können, zum großen Fabrikgebäude gebaut. Der Werkmeister war Gottfried AICHROTH, der mit seiner Familie als Mieter von Eduard DROSIHN auch im Wohngebäude in der 3. Etage lebte.

Der Gerber Bruno DROSIHN (12.08.1884 – 10.04.1915) fällt bald nach seiner Einberufung im Ersten Weltkrieg auf einem Artillerie-Beobachtungsposten in Belgien. Sein Name befindet sich unter denen der Gefallenen auf dem Peitzer Denkmal im Stadtpark am ehemaligen Stadtbahnhof. Eduard DROSIHN sen. hat beide Söhne verloren. Sein besonderes Interesse konzentriert sich nun auf die älteste seiner vier Töchter, auf Luise LEONHARDT mit der Lederfabrik, die seinen Namen trägt.

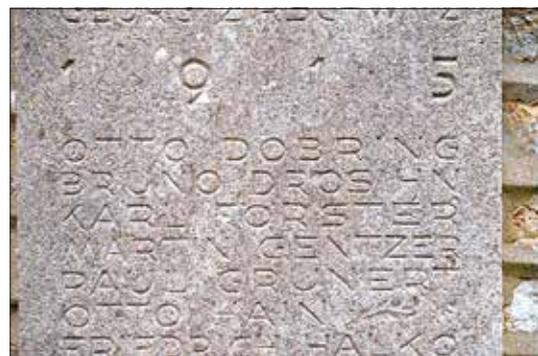


Abb. 4: Detail einer Gedenktafel am Kriegerdenkmal im Peitzer Stadtpark am ehemaligen Stadtbahnhof, © Dr.-Ing. Knorr

Mit den Söhnen Herbert 1902, Werner 1904 und der Tochter Leonore 1913 ist in Peitz die nächste Generation der Leonhardts geboren.

Herbert wird in München und Jena Chemie studieren, 1929 promovieren und heiratet 1930 Annemarie DÄBRITZ (21.10.1905 – 09.12.1996), die Tochter des Peitzer Arztes Dr. med. Rudolf DÄBRITZ aus der Lutherstraße 2. Herbert hatte das Kaiser-Wilhelm-Gymnasium, Annemarie die Augusta-Schule besucht. Beide Schulen lagen in der Cottbuser Puschkin Promenade und die Jugendlichen hatten den gleichen Schulweg gehabt. In der benachbarten Peitzer Rüstungsfirma „Raspe“ leitet Dr. rer. nat. LEONHARDT ab 1938 das Labor, das für die Flugzeugtanks eine Innenauskleidung aus Textilkautschukgewebe entwickelt, die den Treibstoffverlust der im Kampf getroffenen Maschinen mindert. Nach dem Krieg zieht er mit seiner Familie aus der Dammzollstraße 52 in das Fabrikwohnhaus und übernimmt die Betriebsleitung der Lederfabrik von seinem Vater. Ab Sommer 1964 führt er offiziell die „Lederfabrik Eduard Drosihn“ als Betriebsleiter. In dieser Funktion verbleibt er auch nach der Verstaatlichung 1972. Nach der politischen Wende betreibt er die Rückübertragung des Grundstücks. Er stirbt hochbetagt am 23.11.1995 in Peitz.

Werner erlernt das Gerberhandwerk in Freiberg, verbringt ein Jahr in Argentinien und heiratet 1937 Edith HERFURTH (17.08.1908 – 05.03.1995) aus Berlin. Die Ehe bleibt kinderlos. Er wird 1939 Teilhaber an der „Lederfabrik Eduard Drosihn“ und Eigentümer des Grundstückes Dammzollstraße 68. Als Angehöriger der Luftlandtruppen ist er im Zweiten Weltkrieg an mehreren Fronten eingesetzt, kommt in französische Gefangenschaft und kehrt 1951 nach Peitz zurück. Ab 1964 ist er gleichberechtigt mit seinem Bruder Produktionsleiter in der Fabrik. Beim Spritzen der Leder mit Anilinfarben nutzte er leider den vorhandenen Maskenschutz nicht. Er stirbt nach langer schwerer Erkrankung der Lungen am 04.03.1980 in Peitz.

Leonore wird Dentistin, heiratet 1936 den Dentisten Paul SALING aus Coburg und zieht mit ihm nach Koblenz. Nach dem Verlust ihres Wohnhauses durch einen schweren Bombenangriff auf Koblenz kehrt sie Ende 1944 mit ihren beiden Söhnen Hans-Otto und Thomas in das Elternhaus nach Peitz zurück. Hier eröffnet sie ihre Praxis im westlichen Teil des Erdgeschosses, richtet sich im Dachgeschoss ein kleines Zahnlabor ein und widmet sich besonders der Jugendzahnpflege in Peitz. 1949 muss sie „Hals über Kopf“ fliehen, da sie sich auf verbotene Weise zahn-technisches Material aus Westberlin besorgt hatte. Sie heiratet in zweiter Ehe Ostern 1950 den Röntgenassistenten Erich ROSE aus Tauer und führt mit Hilfe des Deutschen Roten Kreuzes ihre Familie bei Coburg wieder zusammen. Sie wird 83 Jahre alt.
Fortsetzung folgt

Friedrich Bange



Das sorbische/wendische Magazin im rbb-Fernsehen



Nächster Sendetermin:
Samstag, 20.04.2024
13:35 - 14:05 Uhr

Einladung Pšepšosenje

Oh du schöne Osterzeit, lasst uns Ostereier verzieren

Wann? Ostersonntag 30.3.2024, um 11 Uhr
Wo? im Wendisch-Deutsches Heimatmuseum Jänschwalde
Wer? Groß & Klein, Jung & Alt, Jedermann
Kosten? €5 pro Person
Was ist mitzubringen? 4-5 ausgepustete oder hart gekochte Eier

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Plätze sind begrenzt.
 Bitte melden Sie sich telefonisch, zur aktuellen Öffnungszeiten,
 -freitags 13-17Uhr, samstags 11-15Uhr- oder per e-mail an.

Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit Ihnen! Ihr Museumsteam

Kirchstraße 11 · 03197 Jänschwalde · Tel. 035607 749928 · museum@jaenschwalde@peitz.de
www.tourismus.peitz.de/de/kultur/museen

Stipendium für das Fach Sorbisch/Wendisch vergeben

Lehramtsstudentin Vanessa Stegitz erhält Bewilligungsbescheid



Michael Koch, Bildungsdezernent des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, überreichte am 19. Februar 2024 der Lehramtsstudentin Vanessa Stegitz den Bewilligungsbescheid für ein Stipendium im Fach Sorbisch/Wendisch. In einem Auswahlgespräch stellte sich Vanessa Stegitz im Forster Kreishaus dem Fachgremium persönlich vor und konnte ihre sprachliche Eignung im besonderen Maße nachweisen. Ihre umfangreichen Sprach- und Grammatikkenntnisse basieren unter anderem auf mehreren Praktika im Spree-Neiße-Kreis. Vanessa Stegitz studiert derzeit an der Universität Leipzig in der Fachrichtung Sorabistik/Lehramt Sorbisch/Wendisch. Die aus

Tauer/Turje stammende Lehramtsstudentin ist tief mit der Region verwurzelt und hat sich daher bereit erklärt nach Abschluss ihres Studiums an einer Schule in Spree-Neiße zu unterrichten, um die sorbischen/wendischen Strukturen und insbesondere Sprachlernangebote in den Grundschulen im Landkreis zu festigen. Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa nimmt gern auch weiterhin Bewerbungen für ein Stipendium im Fach Sorbisch/Wendisch entgegen. Die Bewerbungsfrist für dieses Jahr endet am 15. September 2024.

Nähere Informationen sowie die Förderrichtlinie und das Antragsformular sind auf der Webseite des Landkreises unter stipendien.lkspn.de abrufbar.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Neue Ausstellung im Wendischen Haus, 03046 Cottbus, August-Bebel-Str. 82 Eröffnung am 25.04.2024, 18:00 Uhr

„30 Jahre Verein zur Förderung
der wendischen Sprache in der Kirche e. V.“



Nach langjähriger Unterdrückung der sorbischen/wendischen Sprache in der Kirche wurden seit dem Jahr 1987 wieder wendische Gottesdienste in der Niederlausitz durchgeführt. Um die Tätigkeit der Arbeitsgruppe Wendischer Gottesdienst weiter zu unterstützen, wurde im Jahr 1994 der Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche e.V. gegründet.

Von seinem umfangreichen, zeitweise auch mühsamen Wirken seit der Gründung bis zur Gegenwart zeugt die neue Ausstellung, die vom 25.04.24 bis zum 26.07.24 im Wendischen Haus in Cottbus/Chóšebuz zu sehen ist. Sie bietet unter anderem einen Überblick über wendische und wendisch-deutsche Gottesdienste und Pfarrer, die Gottes Wort in der Muttersprache verkündigten und dies heute noch tun.

Des Weiteren werden vielfältige Publikationen des Vereins, unter anderem Plakate, die neue Ausgabe der sorbischen Bibel aus dem Jahre 1868 in gedruckter und digitaler Form, das sorbische Gesangbuch und viele andere Bücher mit religiösen Inhalten präsentiert.

Musikalisch begleitet wird die Eröffnung vom KMD Peter Wingrich und Anke Wingrich.

Die Ausstellung ist vom 26.04. bis zum 26.07.2024 täglich montags bis freitags von 10:00 bis 16:30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Serbska kulturna informacija LODKA / Sorbische Kulturinformation LODKA

droga Augusta Bebel 82/August-Bebel-Str. 82

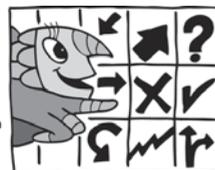
03046 Chóšebuz/Cottbus

Telefon: +49 (0)355 48576-468

Fax: +49 (0) 355 48576 462

E-Mail: stiftung-lodka@sorben.com

Website: www.lodka.sorben.com



Wirtschaft und Soziales

113. PEITZER UNTERNEHMER-STAMMTISCH

eine Initiative des



Wirtschaftsrat Peitz e. V.
Unternehmer für die Region

Eingeladen sind alle Firmeninhaber,
Händler und Gewerbetreibende
des Amtes Peitz:

am Dienstag, dem 02.04.2024
um 19:00 Uhr

im Hotel „Zum Goldenen Löwen“

in Peitz

Thema:

Die Verkehrswacht Cottbus e.V. stellt sich vor
mit anschließender

„Verkehrsteilnehmerschulung“

Referent:

Herr Adam
Verkehrswacht Cottbus e.V.

Bitte Anmeldung oder Abmeldung an

Kathleen Bubner - Tel. (035601) 22804 o. E-Mail: info@bubner-plank.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2903



Sprechstunden und Beratungsangebote in Peitz

Revierpolizei

Peitz, August-Bebel-Str. 27, Tel.: 035601 23015

Di.: 14:00 – 17:00 Uhr

Jänschwalde-Dorf, Am Friedhof 36 A, Tel.: 035607 7290

Di.: 10:00 – 12:00 Uhr

Schiedsstelle des Amtes Peitz

Schiedsmann Helmut Badtke

Terminvereinbarung, Tel.: 035607 73367

stellv. Schiedsmann Uwe Badtke, Tel.: 035607 744573

Teichland-Stiftung

Hauptstraße 35, 03185 Teichland

Tel.: 035601 803582, Fax: 035601 803584

E-Mail: info@teichland-stiftung.de

Di.: 14:00 – 18:00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung - Frau Schiela

Bitte Termine vereinbaren unter Tel.: 0173 9268892

(Amtsgebäude/Bürgerbüro)

ZAK e.V. „Schuldnerberatung Nordstadt-Treff“ – Ines Puder

Bitte Termine vereinbaren unter Tel.: 03562 6996335 oder

Mobil: 0160 6060461

Schuldner in Not - SIN e.V.

Schmellwitz Straße 30, Cottbus, Tel.: 0355 4887110

Mit Terminvereinbarung sind Beratungen auch im Amt Peitz

und in den Gemeinden möglich.

Zentrum Familienbildung und Familienerholung Grieben

Dorfstr. 50, 03172 Jänschwalde, OT Grieben

Tel.: 035696 282, Fax: 035696 54495

- Beratungen, Seminare, Projektstage, Einzelwohnen
- Freizeiten, Übernachtungen, Urlaube, Feiern, usw.

ILB-Beratungen

Die InvestitionsBank des Landes Brandenburg informiert Gewerbetreibende und Freiberufliche regelmäßig kostenlos.

Zusätzliche Termine und Sprechstunden im Amt Peitz möglich.

Anmeldungen: ILB-Hotline **0331 6602211, 0331 6601597**

oder E-Mail: heinrich.weisshaupt@ilb.de

Di., 02.04.2024

10:00 – 16:00 Uhr IHK, Cottbus, Goethe Str. 1

Di., 09.04.2024

10:00 – 16:00 Uhr Handwerkskammer Cottbus, Altmarkt 17

Do., 11.04.2024

10:00 – 16:00 Uhr WFBB (Wirtschaftsförderung Brandenburg), Uferstraße 1, 03046 Cottbus

Do., 25.04.2024

10:00 – 16:00 Uhr Lausitzbüro ILB, Am Turm 14, 03046 Cottbus

Di., 30.04.2024

10:00 – 16:00 Uhr IHK, Cottbus, Goethe Str. 1

Sollten keine Gespräche vor Ort möglich sein, finden diese als Telefonberatungen bzw. Videoberatung

AWO:

Sozialstation Peitz, Schulstraße 8 A, Tel.: 035601 23126

Hauskrankenpflege und soziale Beratung

Mo. - Fr.: 08:00 - 14:00 Uhr

Sozialpädagoge

Di. u. Do.: 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Hausbesuche nach Absprache

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie/

Sozialer Dienst des Landkreises

Wenden Sie sich bitte an die Außenstelle in Cottbus,

Makarenkostr. 5, Sozialarbeiterin, Tel.: 0355 86694 35133

oder an den Landkreis in Forst, Tel.: 03562 986 15101.

Pflegestützpunkt Spree-Neiße

Pflegeberatung für Bürger/innen des Landkreises Spree-Neiße

In Forst:

Kreishaus, Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst

Di.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

In Peitz:

Oase 99, Jahnplatz 1, Peitz (in den Räumlichkeiten des Familien- und Nachbarschaftstreff)

Achtung geänderte Beratungszeiten!!!

27.03.2024 10:00 – 12:00 Uhr

10.04.2024 10:00 – 12:00 Uhr

15.04.2024 14:00 – 16:00 Uhr

24.04.2024 10:00 – 12:00 Uhr

29.04.2024 14:00 – 16:00 Uhr

Termine für eine Beratung für Forst oder Peitz vereinbaren Sie bitte unter: Tel.: 03562 98615027;

E-Mail: forst@pflegestuetzpunkt-brandenburg.de

Begegnungs- und Integrationshaus WERG e.V. Peitz

August-Bebel-Straße 29, 03185 Peitz

Tel.: 035601 30456 oder 30457, Fax: 035601 30458

Soziale Kontakt- und Beratungsstelle

Mo./Di./Do.: 08:30 - 12:00 Uhr und

13:00 - 14:00 Uhr Ausgabe / Verlängerung Tafel-
ausweise

Mi.: Beratungsstelle geschlossen

Fr.: Termine nach Vereinbarung

Flüchtlingsbetreuung

Mo./Di./Do.: 08:30 - 12:00 Uhr

Mi.: Beratungsstelle geschlossen

Fr.: Termine nach Vereinbarung, Tel.: 035601 885460

„Peitzer Tafel“/ Mittagstisch für sozial schwache Bürger (August-Bebel-Straße 29)

Mo. - Do.: 11:30 - 12:30 Uhr

Ausgabe von Lebensmitteln an sozialschwache Bürger (August-Bebel-Straße 29)

Mo. - Do.: 13:00 - 14:00 Uhr,

Fr.: 10:30 - 11:30 Uhr

Soziale Möbelbörse, Kleiderkammer & Fahrradwerkstatt (Dammzollstraße 52 B)

Dammzollstraße 52 B, 03185 Peitz, Tel.: 035601 82750

Mo. - Do: 08:00 - 12:00 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

OASE 99

Jahnplatz 1, Peitz

AWO-Seniorenbegegnungsstätte des Amtes Peitz

Frau Kopf, Frau Müller, Nordflügel: EG, Tel.: 899672

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

des SOS Kinderdorf Lausitz

Ansprechpartnerin: Frau Hauk unter der Tel.-Nr.: 035601 899674;

Handy: 0170 3758229

Familien- und Nachbarschaftstreff

Nordflügel: 1. OG, Tel.: 899678

Mo./Do.: 13:00 - 19:00 Uhr,

Di./Mi.: 08:00 - 14:00 Uhr,

Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

verschiedene Angebote an allen Tagen

Ansprechpartnerin: Frau Schönfeld unter der Tel.-Nr.: 035601

899678; Handy: 0170 3758055.

Logopädin, Ergotherapeutin

(Verhaltenstherapie IntraActPlus), Nordflügel: 2. OG

Termine: Naemi-Wilke Stift Guben, Tel.: 03561 403-158, -371

Hort der Kita Sonnenschein

Südflügel: EG - 2. OG, Tel.: 899671 oder 0174 1791026

Mo. - Fr.: 06:00 - 07:20 Uhr und 11:20 - 17:00 Uhr



Preisträger*innen gesucht!

Sie engagieren sich für Brandenburgs Natur?
Bewerben Sie sich für den Naturschutzpreis 2024!

Bis zum
30. April
bewerben!

Weitere Informationen auf unserer Webseite: www.naturschutzfonds.de

WIE KANN ICH MICH BETEILIGEN?

Bewerben Sie sich oder schlagen Sie einzelne Personen, Vereine, Schulklassen oder KITA-Gruppen vor. Auch Unternehmen können ausgezeichnet werden.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Carolin Trübe
Tel. 0331 - 971 64 853
naturschutzpreis@naturschutzfonds.de

www.naturschutzfonds.de

Brandenburger Naturschutzpreis 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir loben den **Brandenburger Naturschutzpreis 2024** aus und suchen dafür Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich besonders für Brandenburgs Natur, Kulturlandschaft und biologische Vielfalt engagieren.

Bis zum 30. April 2024 können Vorschläge oder Bewerbungen in unserer Geschäftsstelle eingereicht werden.

Das Bewerbungsformular, die Auswahlkriterien und weitere Informationen gibt es auf unserer Webseite unter www.naturschutzfonds.de/naturschutzpreis/.

Servicepunkt von Deutsche Glasfaser in Cottbus ist geschlossen

11.03.2024, Cottbus. Der Servicepunkt von Deutsche Glasfaser in 03051 Cottbus, Am Gewerbepark 1 bleibt vom 18.03.2024 – 05.04.2024 geschlossen.

Ab dem 08.04.2024 ist der Servicepunkt erneut für alle Fragen rund um den Glasfaserausbau jeden Donnerstag von 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr sowie jeden Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr geöffnet. Kundinnen und Kunden sowie Interessierte können sich dann wieder zu allen Leistungen und vertraglichen Details von Deutsche Glasfaser im Servicepunkt beraten lassen.

Alle Fragen zum Bau beantwortet in der Zwischenzeit die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 89060940 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 – 20:00 Uhr. Verträge für die Nutzung des Glasfaseranschlusses können telefo-

nisch unter 02861 8133400 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 – 20:00 Uhr und samstags von 09:00 – 18:00 Uhr erteilt werden.

Für persönliche Anliegen und Unterstützung stehen interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Kunden von Deutsche Glasfaser lokale Fachhändler zur Verfügung, die unter www.deutsche-glasfaser.de/shopfinder gefunden werden können. Rückfragen zum Glasfaseranschluss und den Leistungen von Deutsche Glasfaser können auch bei der Servicenummer unter 02861 890 600 geklärt oder schriftlich an info@deutsche-glasfaser.de gerichtet werden.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind zudem online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Umwelttheater in der Kita Lutki

Müllmann Clown Heini besuchte unsere Kita in Jänschwalde mit seinem Müllmobil am 20.02.2024.

Für die Kindergartenkinder und die Vorschule hatte er etwas Tolles mitgebracht: ein lustiges Mitmach-Theaterstück zum Thema Müll, Mülltrennung und Recycling.



Peppino, der Kumpel von Müllmann Clown Heini, hatte nämlich überall seinen Müll liegen lassen. Mit Hilfe der Kinder wurde das Problem spielerisch und mit viel Musik, lustigen Liedern und Mitmachaktionen gelöst. Die Kinder haben gelernt, dass man Müll trennt und in welche Tonne er gehört. Interessant war auch, dass man aus dem Müll auch etwas Neues machen kann, z. B. aus Altpapier – Toilettenpapier, oder Blumendünger aus Bio-Müll. Dazu hatte

Müllmann Clown Heini seine eigens gebaute Müllmaschine mitgebracht.



Die Kinder fanden es nicht nur lehrreich und unterhaltsam, sondern hatten einen Riesenspaß.

Das Erzieher-Team

Lutki-Kinder bei der Vogelhochzeit in Cottbus

Am 15. Februar war es endlich so weit, denn in Cottbus fand wieder die Vogelhochzeit statt. Am Vortag haben wir schon einmal gemeinsam die Geschichte gelesen, um bei der Vorführung der Handlung gut folgen zu können. Alle waren voller Vorfreude. In der Stadthalle, konnten wir einen tollen Platz, weit vorne ergattern, sodass alle gut sehen konnten. In diesem Jahr kam zur Vogelhochzeit ein bunter Papagei aus Rio de Janeiro geflogen. Die Hochzeitsgesellschaft nahm den Papagei auf, lehrte ihm das tanzen und zeigte ihm, wie hier gefeiert wird. Die Elster hatte an

seinem bunten Gefieder gefallen gefunden und beide verliebten sich ineinander, sodass die Hochzeit auf der Kippe stand. Die Kostüme waren wunderschön und die Kinder bestaunten vor allem den bunten Papagei und die grüne, funkelnde Hexe. Nach der Veranstaltung gab es noch einen kleinen Snack zum Ausklang des Tages.

Kita Lutki aus Jänschwalde Ost



Wir sagen Danke – die Kinder der Kita Lutki treiben den Winter aus

*Durch Regen konnten wir nicht geh'n,
Das Zampern wäre doch so schön.
Wir wollten gern die Lieder singen
Und den Leuten Freude bringen.*

Unsere Kinder lieben die bunten Zamperkassen von ihren Familien, Bekannten und Nachbarn deshalb bei schönem Wetter am Wochenende reichlich füllen. Kleine Spenden und Süßigkeiten wurden sogar extra von den Anwohnern und Firmen in die Kita gebracht. Dafür wollen uns herzlich bedanken!



Unsere bunten Kostüme präsentierten wir dann beim Fasching. In der Krippe gab es fröhliche Musik und Luftballons zum Tanzen. Der Kindergarten und die Vorschule starteten ihren Tag mit einer Polonaise durch das Haus. Bei Kreistänzen, Bewegungsspielen

und -liedern wurde dann im Sportraum kräftig gefeiert. An der Wurfmaschine kamen sogar die Schaumküsse für die kleinen Ritter, Prinzessinnen und Dinos angefliegen. Auch für die Hortkinder war die Wurfmaschine der Renner. Doch das Dosenwerfen und das Glücksrad fanden ebenfalls großen Anklang, denn es gab die unterschiedlichsten Preise zu gewinnen. Mit Musikspielen konnten sich dann auch die großen Meerjungfrauen, Königinnen und Star-Wars-Ritter im Sportraum so richtig ausleben.



Zur Stärkung gab es für alle Kinder unserer Kita einen leckeren Pfannkuchen. Wir bedanken uns bei den Großeltern dieser Familie, die uns seit Jahren diese Backwaren sponsert.

Das Erzieher-Team der Kita Lutki aus Jänschwalde

Zampern und Fasching in der Kita „Wirbelwind“

In der Faschingszeit war auch in der Kita „Wirbelwind“ wieder so einiges los. Alle Räume wurden kunterbunt geschmückt und unsere Fenster zierten lustige Clownsgesichter oder Masken. Auch Faschingslieder oder witzige Gedichte begleiteten uns durch den Alltag.

In der Woche vom 12. bis 16. Februar zampernten wir fleißig durch Drehnow. Bunt verkleidet und mit toller Stimmung zogen wir los. Natürlich durften unsere Lieder, die von kräftigen Musikklängen begleitet wurden nicht fehlen.



Viele Leute erwarteten uns ganz gespannt auf dem Weg durch das Dorf, da sie bereits von weitem unsere Instrumente hören konnten. Alle freuten sich über unsere lustigen Kostüme und die kleinen Gesangeinlagen. Wir bekamen von ihnen viele Süßigkeiten und weitere großzügige Spenden. Die Freude der Kinder war groß. Schließlich wussten Sie, dass wir so eine große Faschingsparty durchführen konnten. Gefeiert wurde am Freitag, dem 16. Februar. Ein gemeinsames Frühstück mit Musik stimmte uns auf den bevorstehenden Tag ein. Lustig geschminkt und kostümiert konnte es danach schon losgehen. Wir fingen sofort an zu tanzen, zu spielen und zu lachen. Zwischendurch gab es

eine kleine Stärkung, die wir uns durch das Feiern redlich verdient hatten. Unsere Prinzessinnen überraschten uns mit einem kleinen Konzert und sogar ein Dino kam uns besuchen. Den ganzen Tag über hatten sowohl die kleineren als auch die großen Kinder jede Menge Spaß. Aber auch wenn der Faschingstag leider irgendwann enden musste, ging jedes Kind glücklich und mit einer kleinen Überraschung ins Wochenende.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern, Großeltern sowie allen Drehnowern, die uns Süßigkeiten sowie weitere großzügige Spenden beim Zampern zukommen ließen.

Das Kita-Team

MUSIK MACHT SPASS

Unsere Amtsbibliothek wurde am 01. März zur Musikwerkstatt. Viele Kinder und auch wir, die älteren Kinder der Kita Kunterbunt, folgten einer Einladung der besonderen Art.

Im oberen Stockwerk erwarteten uns schon René Bornstein, Arne Müller, ein Koffer und viele Instrumente.

Was hatten die beiden mit den Instrumenten vor und vor allem: WAS WAR IN DEM KOFFER?

Schnell war klar: das Thema dieser Veranstaltung war Jazz. Jazz für Kinder!



Viele hatten dieses Wort, diese Musikrichtung noch nie gehört. Am Schlagzeug, Kontrabass, Keyboard und Klavier wurde Jazz für Kinder zu einem echten Vergnügen. Voller Spannung lauschten die Kinder den Tönen und wippten mit den Füßen dazu. Unterstützung für die zwei Musiker kam schließlich aus dem Koffer: ein kleiner flauschiger Löwe und ein grasgrünes Krokodil. Das Geheimnis war gelüftet. Beide Protagonisten sorgten bei den Kindern für viel Frohsinn. Ausgelassen wurde gelacht, getanzt und gesungen.

Am Ende der Veranstaltung waren sich groß und klein einig:

MUSIK MACHT SPASS

*Bettina Hensel
Kita Kunterbunt*

WIR WISSEN GUT BESCHIED!

Das ist Hugo. Hugo ist am 4. März in einem Koffer zu uns nach Preilack in die Kita Kunterbunt gereist. Heidi vom Deutschen Roten Kreuz hatte ihn mitgebracht und viele andere interessante Dinge, wie zwei alte Telefone, viel Verbandsmaterialien und eine Geschichte.



Unser Sportraum wurde in wenigen Minuten zur 1. Hilfestation für Kinder.

Es gab „Verletzte“ und es wurde mit dem Telefon der Rettungsdienst alarmiert. Natürlich kannten wir die wichtigen Nummern, die im Notfall angerufen werden müssen! Die Rettungsdecke, Pflaster und viele Verbandsmaterialien kamen zum Einsatz. Wunden waren zu verbinden, das Dreieckstuch stabilisierte einen gebrochenen Arm und Frau Bramke musste, weil ihr kalt war in eine Rettungsdecke gehüllt werden. Wir hatten alle Hände voll zu tun. Natürlich war das Trösten als wichtiger Bestandteil der 1. Hilfe von Anfang an dabei.

Zum Schluss ist alles gut ausgegangen. Dank des „Rettungsdienstes“ konnte Jedem geholfen werden.

Alle Kinder haben für ihr beherztes Mitmachen eine Urkunde erhalten und sind jetzt „Junger Ersthelfer“. Jetzt wissen wir noch besser Bescheid!

Bettina Hensel
Kita Kunterbunt



Vereinsleben



News zum Vereinsleben



Bei der Jahreshauptversammlung am 01.03.2024 vom Feuerwehr- und Kulturverein Grieben wurde neu gewählt.

Herr Kochan Ralf als Vorsitzender und Herr Fort Hartmut als Stellvertreter.

Viel vorgenommen hat sich der Verein auch in diesem Jahr. Das Weihnachtsbaumverbrennen wurde von der Jugendfeuerwehr durchgeführt. Mit Blasmusik und guter Laune zogen die Zamper-Leute durch das Dorf.



Demnächst bereiten wir uns auf das Osterfeuer und Maibaumstellen vor. Jeder in der Gemeinde kann sich dazu einbringen. Mit der 100-jährigen Feier der FFW Grieben und 30 Jahre Jugendfeuerwehr steuern wir auf den Höhepunkt des Jahres zu. Am 08.06.2024 sind alle herzlich eingeladen, mit uns den Festtag zu begehen

Weitere Aktivitäten im laufenden Jahr sind noch in Planung.

MfG
H. Fort

Preisskat der Teichlandradler am 23.02.2024 im Gemeindehaus Maust



Der Einladung zu dieser traditionellen jährlichen Veranstaltung sind diesmal 20 Skatfreunde aus der Umgebung von Teichland gefolgt.

An fünf Tischen wurde somit um maximale Punkte bis in die Nacht gespielt.



Fotos: Wolfgang Pfütz

Den ersten Platz mit 2075 Punkten und damit Sieger des Turniers erkämpfte sich Udo Dombrowski, gefolgt von Alfred Germann mit 1734 Punkten.

Manfred Kießling kam mit 1716 Punkten auf Platz 3.

Andreas Hansel als Organisator der Veranstaltung schaffte mit 1506 Punkten den 4. Platz, gefolgt von Ralf Kießling mit 1504 Punkten.

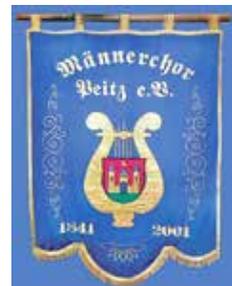
Den 6. Platz mit 1441 Punkten erreichte Reinhard Kuba gefolgt mit 1409 Punkten, welche Torsten Griebmann erreichte.

Aber auch die 5 Freunde des Rommé-Spieles hatten an diesem Abend viel Spaß. Auch hier gab es mit Christine Rau eine Siegerin.

Uwe Zimmermann
Teichlandradler e. V.

Resümee zur Jahreshauptversammlung des Männerchores Peitz e.V. am 23.02.2024

Ein Jahr geht schnell vorbei und schon war es wieder soweit. Am Freitag, dem 23.02.2024, traf sich der Männerchor Peitz e.V. in der Oase99 zu seiner Jahreshauptversammlung (JHV) 2024. Als treue Gäste des Männerchores konnten wir die amtierende Amtsdirektorin Frau Lichtblau und den Bürgermeister der Stadt Peitz Herrn Krakow in unserer Mitte begrüßen.



Nach der Eröffnung durch den Vorsitzenden, Sangesbruder Hans-Joachim Berndt, berichtete dieser über das vergangene Chorjahr 2023 mit seinen Höhen und Tiefen. Besonders schmerzhaft hat den Chor das Ausscheiden zweier Sangesbrüder getroffen. Unser langjähriger Sangesbruder Heinrich Gellner (44 Jahre eine starke Stimme im 2. Bass) ist im Sommer des vergangenen Chorjahres zu seinen Töchtern nach Bayern verzogen und ein weiterer Sangesbruder hat aus gesundheitlichen Gründen unseren Chor zum Jahresende 2023 leider verlassen. Aber es gab auch etwas Positives. Unser 2. Bass hat mit Sangesbruder Jens Brand aus Cottbus wieder eine starke Stimme hinzugewonnen. Darüber sind wir sehr froh.

Die amtierende Amtsdirektorin Frau Kerstin Lichtblau dankte im Anschluss dem Chor in ihrem Grußwort für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr, weiß sie doch die Vereinsarbeit zu schätzen, da sie über viele Jahre in einem Verein selber aktiv eingebunden war. Besonders dankte sie dem Männerchor für seine öffentlichkeitwirksame Arbeit für die Stadt Peitz und darüber hinaus. Für das bevorstehende Chorjahr 2024 wünschte sie dem Chor alles Gute, vor allem Gesundheit und immer eine kräftige Stimme.

Bürgermeister Jörg Krakow schloss sich dem Grußwort von Frau Lichtblau an. Er freut sich immer, wenn er den Männerchor besuchen kann und ist sehr gern zur JHV 2024 gekommen. Im Weiteren unterstrich er die stetige Beständigkeit des Chores und dankte dem Verein, dass er sich nicht in den letzten zwei Jahren aufgegeben hat. Des Weiteren bescheinigte der BM dem Chor, dass er bei seinen Auftritten immer eine stattliche Erscheinung darstellt und wünschte dem Chor für dieses Jahr alles Gute und viel Erfolg bei seinen Auftritten.

Im weiteren Verlauf der JHV 2024 wurden dann drei Sangesbrüder für Ihre langjährige Singetätigkeit im Männerchor Peitz e.V. geehrt. Als erster wurde dem Sangesbruder Heiner Kopf für 20 Jahre Mitgliedschaft im Männerchor Peitz e.V. eine Urkunde des Vereins und ein kleines Präsent durch den Vorsitzenden überreicht. Danach erhielten die Sangesbrüder Andreas Chrobot und Dietmar Huhn aus den Händen des Vorsitzenden die Goldene Ehrennadel mit Urkunde des Brandenburgischen Chorverbandes für 40 Jahre Singetätigkeit sowie eine Urkunde des Vereins für 40 Jahre Mitgliedschaft im Männerchor Peitz e.V. und ein kleines Präsent (s. Bilder).



(Foto: A. Chrobot)

Unterstützung bei den SG Eintracht Heimspielen



In den letzten Spielen erfreute sich unsere 1. Männermannschaft über teilweise knapp 100 Zuschauer. Das ist definitiv mehr als in der Vergangenheit, aber für den Klassenerhalt brauchen wir gerne noch mehr Unterstützung von Fans und Zuschauern. Damit jeder weiß, wann die nächsten Heimspiele sind, haben wir sie im Bild nochmal zusammengefasst.

NÄCHSTE HEIMSPIELE

(ANSTOSS JEWELNS 14 UHR!)

06.04. VS. FC EISENHÜTTEN.

20.04. SG GROSSZIEHTEN

01.05. VFB HOHENLEIPISCH

04.05. UNION FÜWA II

Bei allen Spielen treffen wir auf Konkurrenten im Abstiegskampf. Diese Spiele versprechen Spannung bis zur letzten Sekunde. Wir würden uns freuen, Euch und Sie im Point S Reifenlehnigk Sportpark begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl werden unsere Ehrenamtler an Zapfhahn und Grill sorgen.

Sebastian Bubner
Präsident SG Eintracht Peitz e. V.



SB Kopf – Urkunde für 20 Jahre Mitgliedschaft im MC Peitz (Foto: A. Chrobot)



SB Chrobot und SB Huhn Goldene Ehrennadel des BCV mit Urkunde (für 40 Jahre Singetätigkeit sowie Urkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft im MC Peitz e.V. (Foto: A. Chrobot)

Auch unsere Chorleiterin Frau Simone Beermann hatte in diesem Jahr ein Jubiläum. Am 01.02.2024 jährte sich ihr Beginn als Chorleiterin im Männerchor Peitz e.V. zum 15. Mal. Aus diesem Anlass ehrte sie der Chor mit einer Urkunde „In Anerkennung für 15 Jahre Chorleitertätigkeit im Männerchor Peitz e.V.“ und einem kleinen Präsent aus den Händen des Vorsitzenden.



Das zweite Hüttenfeuerwerk der Fußballkids



Foto: S. Bubner

In den vergangenen Jahren haben die Peitzer Kids immer wieder spannende Einzelturniere in der Peitzer Oberschule veranstalten können. Diese hat man in diesem Jahr zu der Turnierserie "Hüttenfeuerwerk" zusammengeschlossen. Damit konnte man an einem Wochenende alles zentral veranstalten und sparte somit enorm viel Ressourcen. An dieser Stelle auch unser Dank an die Peitzer Oberschule und an die Amtsverwaltung für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die in den letzten Jahren immer besser wurde.

Bei der Turnierserie konnte man in diesem Jahr auch den Ikwteile24 Cup sowie den Reifenlehnigk Cup integrieren, der in den letzten Jahren schon viele Zuschauer nach Peitz lockte. Ergänzt wurden diese Turniere mit allen anderen Jahrgängen, die Peitz zu bieten hat. Wir konnten von Bambini bis B-Junioren und sogar ein Frauenturnier ausrichten. Es gab viele grandiose Sieger, Torschützenkönige, beste Torwarte und beste Spieler. Peitz sicherte sich, als Gastgeber, im letzten Turnier am Sonntag noch einen Turniersieg in der Altersklasse "D".

Am Ende waren aber wiederum alle Sieger, da keiner leer ausging. Jeder nahm eine Erinnerungsmedaille "100 Jahre Eintracht Peitz" mit nach Hause. Danke an alle Sponsoren, Helfer, Unterstützer und Sportler.

Sebastian Bubner
Präsident SG Eintracht Peitz e. V.



Foto: S. Bubner



150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Peitz: Eine Erfolgsgeschichte aus Leidenschaft und Engagement



Die Freiwillige Feuerwehr Peitz ist eine Institution, die seit 150 Jahren für den Schutz und die Hilfe der Menschen in Peitz und Umgebung sorgt. Sie wurde am **29. Mai 1874** gegründet, als sich 36 Bürger aus verschiedenen Berufen zusammenschlossen, um eine Feuerwehr zu bilden. Damals gab es noch keine motorisierten Fahrzeuge oder moderne Ausrüstung, sondern nur Handdruck-spritzten, Leitern und Schläuche. Die Feuerwehrleute mussten oft weite Strecken zu Fuß oder mit Pferdewagen zurücklegen, um zu den Brandorten zu gelangen.

Die Feuerwehr Peitz hat in ihrer langen Geschichte viele Einsätze erlebt, die ihr Mut, Geschick und Ausdauer abverlangten. Einige der bekanntesten sind der Großbrand der Peitzer Textilfabrik im Jahr 1890, bei dem die Feuerwehr mehrere Tage lang gegen die Flammen kämpfte, der Zweite Weltkrieg, in dem die Feuerwehr zahlreiche Bombenangriffe und Zerstörungen überstand, die Wendezeit, in der die Feuerwehr sich neu organisieren und anpassen musste, die Hochwasserlage im Jahr 2013, in der die Feuerwehr die Stadt vor dem Überfluten bewahrte, oder die Waldbrandeinsätze, bei denen die Feuerwehr Peitz mit anderen Ortsfeuerwehren des Amtes Peitz zusammengearbeitet hat, um die Brände zu löschen und eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Die Feuerwehr Peitz hat sich aber nicht nur durch ihre Einsätze ausgezeichnet, sondern auch durch ihre vielfältigen Aktivitäten in der Gemeinschaft. Sie fördert die Jugendfeuerwehr, die Kinder

und Jugendliche an die Feuerwehrrarbeit heranführt, sie pflegt die Tradition und die Kameradschaft, die die Feuerwehrleute verbindet, und sie beteiligt sich an verschiedenen Festen und Veranstaltungen, die das kulturelle Leben in Peitz bereichern. Die Feuerwehr Peitz feiert am 04. Mai 2024 ihr 150. Gründungsjubiläum, das ein Anlass ist, auf ihre bewegte Geschichte zurückzublicken und ihre Verdienste zu würdigen. Die Feuerwehr Peitz ist stolz auf ihre Leistungen und ihr Engagement für die Sicherheit und das Wohl der Bürgerinnen und Bürger. Sie ist bereit, auch in Zukunft jederzeit zur Stelle zu sein, wenn es brennt oder jemand in Not ist. Die Feuerwehr Peitz ist eine Erfolgsgeschichte aus Leidenschaft und Einsatz.

Veranstaltungsablauf –

15:00 Uhr	Eintreffen der Wehren
15:30 Uhr	Umzug zum Fischerfestgelände
16:30 Uhr	Begrüßung/Gratulationen
17:30 Uhr	Vorführung
18:00 Uhr	Wettkampf
20:00 Uhr	Musikalische Gestaltung im Partyzelt mit der Partyband „NEO“

Am 4. Mai 2024 ab 15:00 Uhr feiern die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Peitz auf dem Fischerfestgelände ihr 150-jähriges Bestehen. Egal ob aktives Mitglied, ehemaliger Kamerad oder interessierter Gast – alle sind zu diesem Jubiläum herzlich eingeladen. Es erwartet Euch ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, leckerem Essen und spannenden Gesprächen. Lasst uns gemeinsam einen unvergesslichen Tag verbringen und unsere Verbundenheit zur Feuerwehr Peitz feiern. Da so ein Fest mit Kosten verbunden ist, kann Jeder der die Feuerwehr Peitz unterstützen möchte auf dem untenstehenden Konto eine Spende einreichen.

Empfänger:	Verein Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Peitz e.V.
Bank:	Volks- und Raiffeisenbank Lausitz eG
BIC:	GENODEF1FWA
IBAN:	DE78 1806 2678 0003 5535 58
Verwendungszweck:	Jubiläum 150 Jahre FFW Peitz



Einladung zur Mitgliederversammlung Sportfieber Heinersbück e. V.

Sehr geehrtes Mitglied,
hiermit laden wir Sie gem. § 9 Abs. 4 der Satzung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 ein. Die Mitgliederversammlung findet statt am **Dienstag, dem 23.04.2024, 17:00 Uhr** im Mehrzweckhalle Heinersbrück, Hauptstraße 2, 03185 Heinersbück

Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl eines Protokollführers
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Feststellung der anwesenden Stimmen
6. Berichte
 - des 1. Vorsitzenden
 - des Sport- und Jugendwartes
 - der Schatzmeisterin
7. Aussprache über Berichte
8. Bericht der Kassenprüfer

9. Entlastung des Vorstandes und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023
10. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
11. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann (§ 13 Abs. 2 der Satzung). Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand Sportfieber Heinersbrück e. V.



Die Ortsgruppe Peitz der Volkssolidarität feiert Frauentag



Die Mitglieder der Ortsgruppe der Volkssolidarität Peitz feierten den Frauentag etwas vorfristig.

Fleißige Hände haben dafür gesorgt, dass eine wunderschöne Tafel, geschmückt mit Frühlingblühern, vorbereitet war. Auch an leckeren Kuchen und wohlschmeckendem Kaffee war gedacht.

Irmgard Cofalla begrüßte alle mit herzlichen Worten. Der eine und andere Hinweis für die nächsten Zusammenkünfte wurde von ihr verkündet.

In gemütlicher Runde wurden viele Gespräche über die verschiedensten Themen geführt.

Wir mussten wieder einmal feststellen, die Zeit verging wie im Fluge und wir trennten uns wieder.

Vielen Dank, liebe Helfer, ihr habt dafür gesorgt, dass wir einen schönen Nachmittag hatten.

Jeder erhielt noch ein kleines Präsent und einen Blumengruß.

Auch dafür ein herzliches Danke.

Wir treffen uns dann wieder am 02.04.2024.

Im Namen aller Teilnehmer

Marlies Lobeda



Rechenschaftslegung und Kassenbericht in der Ortsgruppe Peitz der Volkssolidarität



Die Mitglieder der Ortsgruppe trafen sich zum ersten Mal in diesem Jahr. Eine schöne Kaffeetafel, geschmückt mit Frühjahrsblühern und auch auf die Fastnachtszeit abgestimmte Accessoires, erwarteten uns. Wir alle wurden herzlich begrüßt und Irmgard Cofalla gratulierte noch zu den Geburtstagen. Die Vorsitzende, Irmgard Cofalla fasste alle Ereignisse der Gruppe vom letzten Jahr zusammen und ließ sie Revue passieren. Viele, viele schöne Begebenheiten liefen gedanklich noch einmal vorüber. Sie bedankte sich auch bei allen Unterstützern und auch bei allen Mitgliedern unserer Gruppe.

Marlie Lobeda hielt den Kassenbericht. Sie lieferte eine ordentliche Arbeit ab und hat dafür gesorgt, dass wir mit den vorhandenen Mitteln gut umgegangen sind.

Alle waren sich einig, es wurde auch im vergangenen Jahr gut gearbeitet und wir entlastete den Vorstand.

Inzwischen war Frau Henkel, die Fachbereichsleiterin ambulanter Dienste der AWO, eingetroffen. Wir haben sie eingeladen und sie informierte uns über die Möglichkeiten der Tagespflege der AWO hier in Peitz. Für uns alle sehr interessant und es wurden auch viele Fragen gestellt - wo, wie und vor allem, was kostet es.

Vielen Dank für diese wichtigen Informationen, sehr geehrte Frau Henkel. Irmgard Cofalla bedankte sich bei ihr.

Nun beratschlagten wir über die in diesem Jahr vorgenommenen Projekte und Aufgaben, wie zum Beispiel den Besuch im Bundestag oder die Kahnfahrt auf dem Hammergraben oder einen Grillnachmittag, um nur einige geplante Ausflüge zu nennen. Wir haben ein volles Programm uns vorgenommen und hoffen, dass wir dafür alle gesund bleiben.

Ein schöner Nachmittag, wenn auch das Wetter nicht schön war, aber wir haben uns wieder getroffen und uns über viele Dinge unterhalten.

*Marlies Lobeda
im Namen aller Teilnehmer*

Neues aus der Senioren-Kaffeetafel vom Landhotel Turnow

Am Aschermittwoch ist alles vorbei ... Den Schlager hatten wir im Ohr und ließen es deshalb gar nicht so weit kommen. So die Meinung der Seniorinnen aus Turnow und Preilack. Daher hat



unsere Rosi auch schon am 14. Februar zur festlich geschmückten Kaffeetafel mit wohlgeschmeckenden Pfannkuchen in das Landhotel Turnow eingeladen. Turnow und Preilack waren sehr stark vertreten, deshalb musste auch noch ein Tisch dazugestellt werden. Vor einem Jahr etwa - zum Aschermittwoch - wurden die Preilacker Frauen auch schon zu uns eingeladen. Eine lockere Begegnung gab es ja schon. Aber nun wurden Nägel mit Köpfen gemacht. Seitdem sind die Seniorinnen aus Preilack an jeder Kaffeetafel bei uns im Landhotel. Und wir haben uns sehr gut aneinander gewöhnt. Deshalb war auch der Aschermittwoch in diesem Jahr ein großer Erfolg. Unsere Rosi und Gitti haben schon weitergedacht und mit Sigrid zu dieser Veranstaltung zwei Musiker bestellt. So fing der gemütliche Teil gleich nach dem Kaffeetrinken an. Es wurde sehr fleißig mit Akkordeon, Gitarre und Gesang unterhalten. Natürlich haben (fast) alle mitgesungen. Alle Lieder aus „unserer Zeit“. Es war einfach wieder herrlich und die Stimmung natürlich sehr gut. Ein großes Dankeschön an die beiden Musiker und an unsere Organisatoren. Nachdem alle Termine für die kommende Zeit aufgenommen waren, nahmen wir wie immer ein kleines bis größeres Abendessen ein. Dass unsere Runde jetzt eins ist, zeigt unsere gemeinsame „Sammelkasse“, damit wir zur Weihnachtszeit wieder ein gemeinsames, dann „kostenloses“, Weihnachtsessen einnehmen können. Die jahrelange Praxis zeigt, dass es richtig ist, wie wir es tun. Am Ende ist es wie ein Geschenk.

So haben wir den wunderschönen Nachmittag gut ausklingen lassen und sind seelisch gestärkt nach Hause gegangen. Nun freuen wir uns schon wieder auf den 20. März, auf unsere nächste gemeinsame Kaffeetafel.

Turnow, im Februar 2024

Irmgard Sonke

Heiterkeit bei Seniorenvorstellungen „Ganze Kerle“



R. Karge

Die Theatercompany Peitz hatte sich für die schon traditionellen Seniorenvorstellungen aus ihrem Repertoire in diesem Jahr die Komödie „Ganze Kerle“ von Kerry Renard ausgesucht. Natürlich wurde die Örtlichkeit des Paketdienstes nach Peitz verlegt und gehörte zum „Lausitzkurier“.

Unter der Regie von Franz Georg Deuse agierten die Darsteller Jörg Deuse, Niclas Vater, Sven Seppl Depta, Benjamin Kühn und die grandiose Ulrike Tischer mit so viel Spielfreude, Witz und Humor, dass die Besucher schon nach den ersten Minuten aus dem Lachen nicht herauskamen. Aus dem an sich scheinbar ernstesten Thema „Geld sammeln für eine Augen-OP der Tochter ihres Chefs“, mit strengem Gesicht gespielt von Franz Georg Deuse, entwickelten die Paketboten heimlich in der Lagerhalle eine Travestie-Show.

Dass ausgerechnet die Mutti (Ulrike Tischer), von Muttersöhnchen Max Möseritz (Niklas Vater) das Training der Gruppe übernahm, brachte besondere Humorwürze. Wenn sich auch der Grund für die Geldsammlung als Irrtum herausstellte, so konnte mit dem Erfolg der Show doch die Firma gerettet werden.

Die „Travestie-Show“ ging dann mit so viel tänzerischem und musikalischem Feuerwerk über die Peitzer Rathausbühne, dass die Zuschauer begeistert mit klatschten und jubelten. Nach der Vorstellung sah man nur lächelnde frohe Gesichter und hörte durchweg positive Meinungen über diese wunderbare komödiantische Leistung, in der auch immer wieder spontan die Zuschauer einbezogen wurden, sodass es noch lange nachwirken wird. Ein großes Dankeschön, dass die Theatercompany diese zusätzlichen Vorstellungen ermöglicht und so Freude in den bei manchem doch einsamen Alltag bringt. Danke an die Leiterin der AWO Seniorenbegegnungsstätte Karola Kopf, die gemeinsam mit der Theatercompany jährlich diese Sondervorstellungen für die Seniorinnen und Senioren des Amtes Peitz organisiert und den Kartenverkauf übernimmt.

Rosemarie Karge



Gottesdienste

Evangelische Kirche Peitz

Am Markt Peitz
Pfarramt Lutherstr. 8, Tel.: 22439

Do., 28.03., Gründonnerstag

18:00 Uhr Peitz Gottesdienst
mit Abendmahl/Pfr. Malk

Fr., 29.03., Karfreitag

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst
mit Abendmahl/Pfr. Malk
11:00 Uhr Turnow Gottesdienst
mit Abendmahl/Pfr. Malk
14:00 Uhr Neuendorf Gottesdienst
mit Abendmahl/Lektorin Schelberg

So., 31.03., Ostersonntag

06:00 Uhr Drachhausen Gottesdienst/ Pfr. Malk
09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/ Pfr. Malk

Mo., 01.04., Ostermontag

09:30 Uhr Peitz Wendischer Gottesdienst/
Pfrn. Köhler

So., 07.04.

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/ Lektor Müller
10:30 Uhr Drehnow Gottesdienst/ Fr. Baumgart

Mo., 08.04.

18:00 Uhr Peitz/Turnow Frauenkreis in Peitz gemeinsam
mit Turnow/ Fr. Baumgart

Sa., 13.04.

19:00 Uhr Cottbus con organo, Frühlingskonzert,
Kammerchor des Konservatoriums
Cottbus

So., 14.04.

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/ Pfr. Malk
11:00 Uhr Turnow Gottesdienst/ Pfr. Malk

Sa., 20.04.

19:00 Uhr Drachhausen Konzert mit Harmonic Brass

So., 21.04.

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/ Pfr. Malk
11:00 Uhr Neuendorf Gottesdienst mit Taufe/ Pfr. Malk

Do., 25.04.

17:30 Uhr Drachhausen Stille Andacht

Bitte beachten Sie zusätzlich die Aushänge in den Schaukästen!

Katholische Kirche Peitz

St. Joseph der Arbeiter

An der Glashütte 15, Tel.: 0355 380670

Do., 28.03. Feier vom letzten Abendmahl

18:30 Uhr

Fr., 29.03. Feier des Karfreitages

15:00 Uhr

Sa., 30.03. Osternacht

20:00 Uhr

So., 31.03. keine Hl. Messe

Mo., 01.04. Hl. Messe

08:30 Uhr

Jeden Sonntag 08:30 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Peitz - Drehnow e.V.

Gemeinschaftshaus Drehnow, Am Gemeinschaftshaus 10

Tel.: 035601 30063

www.lkg-drehnow.de

Mi., 27.03.

15:00 Uhr

Seniorenachmittag

Fr., 29.03.

10:00 Uhr

Karfreitags-Gottesdienst m. Abendmahl
(Aaron Köhler)
parallel Kindergottesdienst

So., 31.03.

10:00 Uhr

Ostergottesdienst (Pfr. i.R. D. Schütt)
parallel Kindergottesdienst

So., 07.04.

10:00 Uhr

Gottesdienst Landeskirche
(Annemarie Baumgart)
parallel Kindergottesdienst

So., 14.04.

10:00 Uhr

Gottesdienst (Daniel Dressel)
parallel Kindergottesdienst

21., 04.

10:00 Uhr

Gottesdienst (Andreas Heydrich)
parallel Kindergottesdienst

24.04.,

15:00 Uhr

Seniorenachmittag

28.04.,

10:00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst
(Bernhard Girnt)
parallel Kindergottesdienst

Evangelisches Pfarramt Jänschwalde

Jänschwalde, Ortsteil Jänschwalde-Dorf, Kirchstraße 6

Do., 28.03., Gründonnerstag

18:00 Uhr

Tauer

Tischabendmahl mit Lektor
E. Mucha

Fr., 29.03., Karfreitag

09:00 Uhr

Drewitz

Lektor H. Leipner

10:00 Uhr

Jänschwalde

Pfr. Heimann i.R.

So., 31.03., Ostersonntag

09:30 Uhr

Heinersbrück

Pfr. Heimann i.R.

10:00 Uhr

Jänschwalde

Pfr. Kschenka i.R.

11:00 Uhr

Tauer

Pfr. Natho

So., 07.04. kein

Gottesdienst

So., 14.04. kein

Gottesdienst

So., 21.04.

10:30 Uhr

Heinersbrück

Prädikant Hr. Hermasch

Sa., 27.04.

Jänschwalde

Gemeindeabend Afrika

So., 28.04.

10:00 Uhr

Tauer

Familien-Gottesdienst
Erlebnisse in Afrika

Evangelische Kirchengemeinden Forst & Grieben

(Büro) Frankfurter Straße 23, 03149 Forst (Lausitz)
Tel.: 03562 7255

kein Gottesdienst

Apostelamt Jesu Christi

Markt 20, Peitz, Tel.: 894330

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen um 10:00 Uhr

Wir laden herzlich dazu ein.

Die Altapostolische Kirche (Deutschland) e.V.

Peitz, Am Bahnhof 2 (in der Villa)

sonntags und feiertags Gottesdienste

Beginn: 09:40 Uhr

wöchentlich: Chorstunden, Sonntagsschule

monatlich: Gemeindestunden, Jugendstunden

Kontakt-Tel.: 035601 31599

Weitere Meldungen lagen bei Redaktionsschluss nicht vor.

Vorankündigung

Kirchentour Rockband KARUSSELL

Am 01.06.2024 findet in der Kirche Heinersbrück ein Konzert mit der Rockband KARUSSELL statt. Einlass ist ab 18:00 Uhr. Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr. Der Kartenvorverkauf findet im Tourismusamt Peitz statt. Ein zusätzlicher Kartenverkauf findet am 01.04.2024 in der Kirche Heinersbrück von 16:00 bis 18:00 Uhr, am 01.05. 2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr und am 20.05.2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr statt.

Karusell 2024

1976 gründete Wolf Rüdiger Raschke in Leipzig die Band Karussell.

Die Band spielt erfolgreich bis 1989 in verschiedenen Besetzungen. 1990 geht diese Ära vorerst zu Ende.

Erst im Jahr 2007 gelingt es dem Sohn des Bandgründers, Joe Raschke, Karussell wieder ins Leben zu rufen.

Es folgen erste Konzerte und eine intensive kreative Arbeit an neuen Songs und Texten.

In der langjährigen Bandgeschichte tourte Karussell mit 10 Alben, Filmmusiken und Videos durch Ost- und Westeuropa, Skandinavien, Südamerika, Frankreich, Dänemark, Finnland, Schweden, Sowjetunion, Bulgarien, Rumänien, Tschechien, Polen, Uruguay, Kuba und Belgien.

Die Band nimmt ihr Publikum sehr einfühlsam mit auf eine Zeitreise durch Vergangenheit und Gegenwart und hat sich dabei ihren hohen Anspruch an Text und Musik bewahrt.

Zitat Joe Raschke:

„Wir sind so fest zusammen gewachsen als ob es nie anders gewesen wäre. Und damit schließt sich der Kreis aus Vergangenheit, Freunden, Menschlichkeit und Musik.“

Vorverkauf: 29,00 €. Abendkasse 34,00 €.

Ihre KG Heinersbrück